

1989

Ausgegeben zu Bonn am 27. Oktober 1989

Nr. 49

Tag	Inhalt	Seite
16. 10. 89	Neufassung der Pflanzenschutzmittel-Höchstmengenverordnung 2125-40-28	1861

Bekanntmachung der Neufassung der Pflanzenschutzmittel-Höchstmengenverordnung

Vom 16. Oktober 1989

Auf Grund des Artikels 2 der Dritten Verordnung zur Änderung der Pflanzenschutzmittel-Höchstmengenverordnung vom 5. Mai 1989 (BGBl. I S. 882) wird nachstehend der Wortlaut der Pflanzenschutzmittel-Höchstmengenverordnung in der seit 13. Mai 1989 geltenden Fassung bekanntgemacht. Die Neufassung berücksichtigt:

1. die am 1. Juli 1982 in Kraft getretene Verordnung vom 24. Juni 1982 (BGBl. I S. 745),
2. den am 29. April 1984 in Kraft getretenen Artikel 1 der Verordnung vom 18. April 1984 (BGBl. I S. 635),
3. den am 30. April 1988 in Kraft getretenen Artikel 1 der Verordnung vom 25. April 1988 (BGBl. I S. 563, 601),
4. den am 13. Mai 1989 in Kraft getretenen Artikel 1 der eingangs genannten Verordnung.

Die Rechtsvorschriften wurden erlassen auf Grund des § 6 Abs. 2 des DDT-Gesetzes vom 7. August 1972 (BGBl. I S. 1385), des § 14 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe a und Nr. 2, auch in Verbindung mit § 23, des § 15 Abs. 3 Nr. 1 Buchstabe a, des § 16 Abs. 2 Nr. 2 und des § 44 Nr. 2 des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes vom 15. April 1974 (BGBl. I S. 1945, 1946) sowie auf Grund des gemäß Artikel 2 der Dritten Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 26. November 1986 (BGBl. I S. 2089) eingefügten § 9 Abs. 4 des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes, der durch § 16 Abs. 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2610) geändert worden ist.

Bonn, den 16. Oktober 1989

Der Bundesminister
für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit
Ursula Lehr

**Verordnung
über Höchstmengen an Pflanzenschutz- und sonstigen Mitteln
sowie anderen Schädlingsbekämpfungsmitteln
in oder auf Lebensmitteln und Tabakerzeugnissen
(Pflanzenschutzmittel-Höchstmengenverordnung – PHmV)**

§ 1

Höchstmengen für Lebensmittel

(1) Als Höchstmengen, die in oder auf Lebensmitteln beim gewerbsmäßigen Inverkehrbringen nicht überschritten sein dürfen, werden festgesetzt

1. für die in Anlage 1 aufgeführten Stoffe die dort für Lebensmittel tierischer Herkunft jeweils angegebenen Mengen,
2. für die in Anlage 2 aufgeführten Stoffe die dort für Lebensmittel tierischer Herkunft jeweils angegebenen Mengen,
3. für die in Anlage 3 aufgeführten Stoffe die dort für Lebensmittel pflanzlicher Herkunft jeweils angegebenen Mengen.

(2) Sind bei den in Anlage 3 Liste A aufgeführten Stoffen für die nachstehend bezeichneten Lebensmittel keine Höchstmengen angegeben, so wird

1. für Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse und Ölsaaten die höchste bei dem Stoff jeweils angegebene Menge,
2. für andere Lebensmittel pflanzlicher Herkunft, ausgenommen Hopfen, ein Zehntel der niedrigsten bei dem Stoff jeweils angegebenen Menge, mindestens jedoch 0,01 Milligramm je Kilogramm des Lebensmittels,

als Höchstmenge festgesetzt.

(3) Soweit für Pflanzenschutzmittel im Sinne des Pflanzenschutzgesetzes, die nicht zugelassen sind oder bei deren Zulassung die Anwendung bei Lebensmitteln oder deren Ausgangsstoffen nicht vorgesehen ist, keine Höchstmengen festgesetzt sind, wird für sie allgemein eine Höchstmenge von 0,01 Milligramm in einem Kilogramm des Lebensmittels festgesetzt. Endet die Zulassung eines Pflanzenschutzmittels, bei dessen Zulassung die Anwendung bei Lebensmitteln oder deren Ausgangsstoffen vorgesehen war und für das in den Anlagen 1 bis 3 keine Höchstmengen festgesetzt sind, so dürfen Lebensmittel, in oder auf denen es in einer Menge von mehr als 0,01 Milligramm je Kilogramm vorhanden ist, noch bis zum Ablauf des zweiten auf das Ende der Zulassung folgenden Kalenderjahres in den Verkehr gebracht werden.

(4) Lebensmittel, in oder auf denen Stoffe über die in Absatz 1 in Verbindung mit Anlage 2 oder 3 oder in Absatz 2 oder 3 festgesetzten Höchstmengen hinaus vorhanden sind, dürfen gewerbsmäßig auch dann nicht in den Verkehr gebracht werden, wenn ihr Gehalt an diesen Stoffen ganz oder teilweise auf Verunreinigungen der Luft, des Wassers oder des Bodens zurückzuführen ist. Dies gilt

nicht für Rückstände von Arsen, Blei, Cadmium, Quecksilber und Selen sowie deren Verbindungen.

§ 2

Zusammengesetzte Lebensmittel

Die Höchstmengenfestsetzungen nach § 1 Abs. 1 bis 3 und das Verkehrsverbot nach § 1 Abs. 4 gelten für die in den Anlagen 1 bis 3 aufgeführten Lebensmittel auch, wenn diese als Zutat eines anderen Lebensmittels in den Verkehr gebracht werden, sofern für den betreffenden Stoff für das andere Lebensmittel als Ganzes keine Höchstmenge festgesetzt ist. Läßt sich die Herkunft der in oder auf dem anderen Lebensmittel vorhandenen Menge des Stoffes nicht mehr auf einzelne Zutaten zurückführen, so gilt für das andere Lebensmittel insgesamt die Höchstmenge als festgesetzt, die sich aus der Summe der für den Stoff für die einzelnen Zutaten festgesetzten Höchstmengen entsprechend dem Anteil der Zutaten an dem Lebensmittel ergibt.

§ 3

(weggefallen)

§ 4

Lebensmittel mit überhöhten Rückständen

(1) Lebensmittel, in oder auf denen Stoffe über die durch diese Verordnung festgesetzten Höchstmengen hinaus vorhanden sind, dürfen vorbehaltlich der Absätze 2 und 3 an Betriebe abgegeben werden, die ihnen die Stoffe so weit entziehen, daß bei der Abgabe an den Verbraucher die Höchstmengen nicht überschritten werden.

(2) Absatz 1 gilt mit Ausnahme von Fischrohöl nicht für Lebensmittel tierischer Herkunft.

(3) Getreide, in oder auf dem Stoffe der Anlage 5 vorhanden sind, sowie Rohkaffee und Rohkakao dürfen an Betriebe abgegeben werden, die diese Lebensmittel so behandeln, be- oder verarbeiten, daß bei der Abgabe an den Verbraucher die Höchstmengen nicht überschritten werden.

(4) Lebensmittel nach Absatz 1 müssen unter Angabe der Bezeichnung der Stoffe durch folgende Angaben kenntlich gemacht werden:

„Ware mit überhöhten Rückständen an
Nicht an Verbraucher abgeben“.

Bei der Lagerung und Aufbewahrung sind diese Angaben auf einem Schild auf oder neben der Ware oder in sonstiger, eine Verwechslung mit anderen Lebensmitteln ausschließender Weise anzubringen. Bei der Abgabe müssen die Angaben deutlich sichtbar auf der Außenfläche der

Behältnisse angebracht werden und zusätzlich in den Begleitpapieren vermerkt werden.

§ 5

Probenahme

Bei der amtlichen Kontrolle der Rückstände von Pflanzenschutzmitteln in und auf Obst und Gemüse sind die Proben nach dem Verfahren zu nehmen, das in der Amtlichen Sammlung von Untersuchungsverfahren nach § 35 des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes*) unter der Gliederungsnummer L 29.00-1 (EG), Stand Januar 1981, beschrieben ist.

§ 6

Höchstmengen für Tabakerzeugnisse

(1) Für in Anlage 4 aufgeführte Stoffe werden die dort bezeichneten Höchstmengen festgesetzt, die in oder auf Tabakerzeugnissen beim gewerbsmäßigen Inverkehrbringen nicht überschritten sein dürfen.

(2) Tabakerzeugnisse dürfen abweichend von § 23 in Verbindung mit § 14 Abs. 1 Nr. 2 des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes gewerbsmäßig in den Verkehr gebracht werden, wenn in oder auf ihnen nicht zugelassene Pflanzenschutzmittel vorhanden sind, für die nach Absatz 1 keine Höchstmengen festgesetzt sind,

*) Zu beziehen durch Beuth-Verlag GmbH, Berlin und Köln.

sofern die vorhandene Menge der Pflanzenschutzmittel nicht geeignet ist, die Gesundheit zu schädigen.

§ 7

Straftaten und Ordnungswidrigkeiten

(1) Nach § 52 Abs. 1 Nr. 1 des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes wird bestraft, wer entgegen § 1 Abs. 4 Satz 1, auch in Verbindung mit § 2, Lebensmittel in den Verkehr bringt.

(2) Wer eine Handlung nach Absatz 1 leichtfertig begeht, handelt nach § 53 Abs. 2 Nr. 2 des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes ordnungswidrig.

(3) Ordnungswidrig im Sinne des § 54 Abs. 2 Nr. 1 des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 4 Abs. 4 Lebensmittel nicht oder nicht in der vorgeschriebenen Weise kenntlich macht.

§ 8

Berlin-Klausel

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes in Verbindung mit Artikel 11 des Gesetzes zur Gesamtreform des Lebensmittelrechts vom 15. August 1974 (BGBl. I S. 1945) auch im Land Berlin.

§ 9

(Inkrafttreten, Übergangsvorschrift)

Anlage 1

(zu § 1 Abs. 1 Nr. 1)

	Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm	Lebensmittel ⁵⁾
DDT	1,1,1-Trichlor-2,2-bis (4-chlorphenyl)-ethan	}	1,0 ¹⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette
			3,5 ²⁾	Aal, Lachs und Stör sowie daraus hergestellte Erzeugnisse mit Ausnahme von Rogenerzeugnissen dieser Fische
DDE	1,1-Dichlor-2,2-bis (4-chlorphenyl)-ethylen	} insgesamt berechnet als DDT	2,0 ²⁾	Sonstige Fische und andere wechselwarme Tiere, Krusten-, Schalen- und Weichtiere sowie daraus hergestellte Erzeugnisse, mit Ausnahme von Leber- und Rogenerzeugnissen dieser Fische
DDD und Isomere	1,1-Dichlor-2,2-bis (4-chlorphenyl)-ethan		}	5,0 ³⁾
		1,0 ¹⁾		Milch, Milcherzeugnisse
		0,5 ⁴⁾		Eier (ohne Schale), Eiprodukte

¹⁾ Die angegebenen Höchstmengen gelten für den Stoffgehalt des im Lebensmittel enthaltenen Fettes.

Abweichend hiervon beziehen sich die Höchstmengen bei Milch und Milcherzeugnissen mit einem Fettgehalt von weniger als 2 Gewichtshundertteilen und bei anderen Lebensmitteln mit einem Fettgehalt bis zu 10 Gewichtshundertteilen auf das Gesamtgewicht des Lebensmittels. In diesen Fällen beträgt die zulässige Höchstmenge bei Milch und Milcherzeugnissen ein Fünftel der angegebenen Höchstmenge; bei den anderen Lebensmitteln beträgt sie ein Zehntel der angegebenen Höchstmenge, mindestens jedoch 0,01 mg/kg.

Bei der Rückstandsbestimmung ist in den Fällen des Absatzes 2 der Stoffgehalt entsprechend dem tatsächlichen Fettgehalt des Lebensmittels auf das Gesamtgewicht des Lebensmittels umzurechnen. Bei Fleisch und Fleischerzeugnissen gilt als Gesamtgewicht das Gewicht des Lebensmittels ohne Knochen. Der Stoffgehalt des Fettes und der Fettgehalt des Lebensmittels sind analytisch zu bestimmen. Als Fettgehalt des Lebensmittels gilt jedoch, ohne daß es einer solchen Bestimmung bedarf, bei Tierkörpern von Kaib, Pferd, Kaninchen, Hähnchen, Truthahn, Federwild, Haarwild mit Ausnahme von Wildschweinen sowie Tierkörperhälften und -vierteln von Kälbern und Pferden ein Anteil von 5 Gewichtshundertteilen, bei Roh- und Vollmilch von Kühen ein Anteil von 4 Gewichtshundertteilen.

²⁾ Bezogen auf das Frischgewicht des Lebensmittels, bei Erzeugnissen auf das Frischgewicht der zu ihrer Herstellung verwendeten Fische, anderen wechselwarmen Tiere, Krusten-, Schalen- und Weichtiere. Fußnote 1 Abs. 3 Satz 1 und 3 gilt entsprechend.

³⁾ Bezogen auf das Frischgewicht der zur Herstellung verwendeten Fischlebern oder Fischrogen.

⁴⁾ Bei Eiprodukten bezogen auf das Gewicht der zur Herstellung verwendeten Eier ohne Schale.

⁵⁾ Die Höchstmengenfestsetzungen für Fleisch und Fleischerzeugnisse beziehen sich auf Fleisch von warmblütigen Schlachttieren und Fleisch von Haar- und Federwild sowie daraus hergestellte Fleischerzeugnisse. Die Höchstmengenfestsetzungen für Fleischerzeugnisse sowie für Erzeugnisse aus Fischen, anderen wechselwarmen Tieren, Krusten-, Schalen- und Weichtieren gelten nur für solche Erzeugnisse, die nicht mehr als 5 Gramm an Zutaten pflanzlicher Herkunft je 100 Gramm Lebensmittel enthalten. Die Höchstmengenfestsetzungen für tierische Speisefette gelten nicht für Milchlakt. Die Höchstmengenfestsetzungen für Milch und Milcherzeugnisse beziehen sich auf Milch aller Tierarten und daraus hergestellte Erzeugnisse einschließlich Milchlakt.

Anlage 2
(zu § 1 Abs. 1 Nr. 2)

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm	Lebensmittel ⁵⁾		
Aldicarb	2-Methyl-2-(methylthio)-propionaldehyd-O-(methyl=carbamoyl)oxim	insgesamt berechnet als Aldicarb		
Aldicarb-sulfoxid			0,01	alle Lebensmittel tierischer Herkunft
Aldoxycarb			2-Methyl-2-(methylsulfonyl)-propionaldehyd-O-(methyl=carbamoyl)oxim	
Aldrin	1,2,3,4,10,10-Hexachlor-1,4,4a,5,8,8a-hexahydro-1,4-endo-5,8-exo-dimethanonaphthalin	insgesamt berechnet als Dieldrin		
Dieldrin			0,2 ¹⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette
			1,0 ¹⁾	Aal, Lachs und Stör sowie daraus hergestellte Erzeugnisse, Fischleber-, Fischrogenerzeugnisse
	1,2,3,4,10,10-Hexachlor-6,7-epoxy-1,4,4a,5,6,7,8,8a-octahydro-1,4-endo-5,8-exo-dimethanonaphthalin		0,5 ¹⁾	sonstige Fische und andere wechselwarme Tiere, Krusten-, Schalen-, Weichtiere sowie daraus hergestellte Erzeugnisse (außer Fischleber-, Fischrogenerzeugnisse)
			0,15 ¹⁾	Milch, Milcherzeugnisse
			0,1 ²⁾	Eier (ohne Schale), Eiprodukte
2-Aminobutan	sec-Butylamin	1,0 ³⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette, Milch, Milcherzeugnisse	
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft	
Asulam	N-(4-Amino-benzolsulfonyl)-carbaminsäuremethylester	0,1 ³⁾	Rindfleisch, Rindfleischerzeugnisse, Rinderfett, Milch, Milcherzeugnisse	
Brompropylat	Isopropyl-4,4'-dibrombenzilat	0,1	Honig	
Camphechlor (Toxaphen) (siehe bei Polychlorterpene)				
Carbophenothion	O,O-Diethyl-S-(4-chlorphenylthio=methyl)-diithiophosphat	1,0 ¹⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette	
		0,1 ¹⁾	Milch, Milcherzeugnisse	
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft	
Chlorbenzilat	Ethyl-4,4'-dichlorbenzilat	0,5	Rindfleisch, Rindfleischerzeugnisse, Rinderfett, Schafffleisch, Schaffleischerzeugnisse, Schaffsfett	
		0,05 ³⁾	Milch, Milcherzeugnisse	
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft	
Chlordan	1,2,4,5,6,7,8,8-Octachlor-3a,4,7,7a-tetrahydro-4,7-endo-methanoindan	insgesamt berechnet als Chlordan	0,05 ¹⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette, Milch, Milcherzeugnisse
Oxychlordan			1,2,4,5,6,7,8,8-Octachlor-2,3-epoxy-3a,4,7,7a-tetrahydro-4,7-endo-methanoindan	0,02 ²⁾
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft	

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm	Lebensmittel ⁵⁾	
Chlordimeform	N-(4-Chlor-o-tolyl)-N,N-dimethylformamidin } insgesamt berechnet als Chlor- dimeform	Honig	
Chlordimeform- hydrochlorid			einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte soweit sie die 4-Chlor-o- toluidingruppe enthalten
Chloroneb	1,4-Dichlor-2,5-dimethoxybenzol	0,2	Fleisch, Fleischerzeugnisse (außer Geflü- gelfleisch und Geflügelfleischerzeugnisse), tierische Speisefette
		0,05 ³⁾	Milch, Milcherzeugnisse
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft
Coumaphos	O,O-Diethyl-O-(3-chlor-4-methyl- 7-cumarinyl)-thiophosphat einschließlich O,O-Diethyl-O-(3-chlor-4- methyl-7-cumarinyl)-phosphat	1,0 ¹⁾	Rindfleisch, Rindfleischerzeugnisse, Rinderfett, Geflügelfleisch, Geflügelfleisch- erzeugnisse, Geflügelfett
		0,5 ¹⁾	Schweinefleisch, Schweinefleischerzeug- nisse, Schweinefett, Schaffleisch, Schaf- fleischerzeugnisse, Schafffett, Ziegen- fleisch, Ziegenfleischerzeugnisse, Ziegen- fett, Milch, Milcherzeugnisse
		0,05 ²⁾	Eier (ohne Schale), Eiprodukte
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft
Crotoxyphos	Dimethyl-cis-1-methyl- 2-(1-phenylethoxycarbonyl)- vinylphosphat	0,02 ³⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse (außer Geflü- gelfleisch, Geflügelfleischerzeugnisse, Haar- und Federwild), tierische Speisefette, Milch, Milcherzeugnisse
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft
Crufomat	4-tert-Butyl-2-chlorphenyl- methyl-methylamidophosphat	1,0	Fleisch, Fleischerzeugnisse (außer Geflü- gelfleisch, Geflügelfleischerzeugnisse und Federwild), tierische Speisefette
		0,05 ³⁾	Milch, Milcherzeugnisse
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft
Dichlobenil	2,6-Dichlorbenzonnitril	5,0 ⁴⁾	Fische und andere wechselwarme Tiere, Krusten-, Schalen-, Weichtiere und daraus hergestellte Erzeugnisse
2,6-Dichlorbenzamid		0,5 ⁴⁾	Fische und andere wechselwarme Tiere, Krusten-, Schalen-, Weichtiere und daraus hergestellte Erzeugnisse
Diphenamid	N,N-Dimethyl-2,2-diphenylacetamid	0,05	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft
Dipropyl- isocinchomeronat	Dipropylpyridin-2,5-dicarboxylat	0,1	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft
Endrin	1,2,3,4,10,10-Hexachlor- 6,7-epoxy-1,4,4a, 5,6,7,8,8a-octahydro- 1,4-endo-5,8-endo- dimethanonaphthalin	0,1 ²⁾	Eier (ohne Schale), Eiprodukte
		0,05 ¹⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette
		0,02 ¹⁾	Milch, Milcherzeugnisse
Delta-Ketoendrin	1,8,9,10,11,11-Hexachlor= pentacyclo-(6,2,1,1 ^{3,6} , O ^{2,7} ,O ^{4,10})-dodecan-5-on	0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm	Lebensmittel ⁵⁾		
Ethion	O,O,O,O-Tetraethyl-S,S- methylen-di(dithiophosphat)	2,0 ¹⁾	Rindfleisch, Rindfleischerzeugnisse, Rinderfett	
		0,2 ¹⁾	Schweinefleisch, Schweinefleischerzeug- nisse, Schweinefett, Schaffleisch, Schaf- fleischerzeugnisse, Schafsfett, Ziegen- fleisch, Ziegenfleischerzeugnisse, Ziegen- fett, Geflügelfleisch, Geflügelfleischerzeug- nisse, Geflügelfett	
		0,5 ¹⁾	Milch, Milcherzeugnisse	
		0,2 ²⁾	Eier (ohne Schale), Eiprodukte	
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft	
Famophos	O,O-Dimethyl-O-4-(N,N- dimethylsulfamoyl)- phenyl-thiophosphat O,O-Dimethyl-O-4-(N,N- dimethylsulfamoyl)- phenylphosphat	} insgesamt	0,1	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette
			0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft
Fenchlorphos	O,O-Dimethyl-O-(2,4,5-trichlor= phenyl)-thiophosphat	10,0 ¹⁾	Rindfleisch, Rindfleischerzeugnisse, Rin- derfett, Schaffleisch, Schaffleischerzeug- nisse, Schafsfett, Ziegenfleisch, Ziegen- fleischerzeugnisse, Ziegenfett	
		2,0 ¹⁾	Schweinefleisch, Schweinefleisch- erzeugnisse, Schweinefett, Milch, Milch- erzeugnisse	
		0,05 ²⁾	Eier (ohne Schale), Eiprodukte	
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft	
Fenoprop	2-(2,4,5-Trichlorphenoxy)- propionsäure	0,05	Fleisch, Fleischerzeugnisse	
		0,05 ³⁾	Milch, Milcherzeugnisse	
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft	
Fenvalerat	(R,S)- α -Cyano-3-phenoxybenzyl- (R,S)-2-(4-chlorphenyl)- 3-methylbutyrat	0,05	Fleisch, Fleischerzeugnisse	
		0,01 ³⁾	Milch, Milcherzeugnisse	
HCH-Isomere außer Lindan	1,2,3,4,5,6-Hexachlor= cyclohexan-Isomere außer gamma-1,2,3,4,5,6- Hexachlorcyclohexan	0,5 ¹⁾	Fische und andere wechselwarme Tiere, Krusten-, Schalen-, Weichtiere und daraus hergestellte Erzeugnisse	
		0,1 ²⁾	Eier (ohne Schale), Eiprodukte	
α -HCH	alpha-1,2,3,4,5,6-Hexachlorcyclohexan	0,2 ¹⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette	
		0,1 ¹⁾	Milch, Milcherzeugnisse	
β -HCH	beta-1,2,3,4,5,6-Hexachlorcyclohexan	0,1 ¹⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette	
		0,075 ¹⁾	Milch, Milcherzeugnisse	
Heptachlor	1,4,5,6,7,8,8-Heptachlor- 3a,4,7,7a-tetrahydro- 4,7-endo-methanoinden	} insgesamt	0,2 ¹⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette
			0,1 ¹⁾	Milch, Milcherzeugnisse
Heptachlorepoxyd	1,4,5,6,7,8,8-Heptachlor- 2,3-epoxy-3a,4,7,7a-tetra= hydro-4,7-endo- methanoindan	} berechnet als Heptachlor	0,05 ²⁾	Eier (ohne Schale), Eiprodukte
			0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm	Lebensmittel ⁵⁾		
Hexachlor= benzol (HCB)	0,2 ¹⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette		
	0,5 ¹⁾	Fische und andere wechselwarme Tiere, Krusten-, Schalen-, Weichtiere sowie daraus hergestellte Erzeugnisse		
	0,25 ¹⁾	Milch, Milcherzeugnisse		
	0,3 ²⁾	Eier (ohne Schale), Eiprodukte		
Jodfenphos	O-(2,5-Dichlor-4-jodphenyl)- O,O-dimethyl-thiophosphat	0,05 ³⁾	Milch, Milcherzeugnisse	
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft	
Lindan	gamma-1,2,3,4,5,6-Hexachlorcyclohexan	2,0 ¹⁾	Schafffleisch, Schafffleischerzeugnisse, Schaffsfett, Fische und andere wechselwarme Tiere, Krusten-, Schalen-, Weichtiere sowie daraus hergestellte Erzeugnisse	
		1,0 ¹⁾	sonstiges Fleisch, sonstige Fleischerzeugnisse, sonstige tierische Speisefette	
		0,2 ¹⁾	Milch, Milcherzeugnisse	
		0,1 ²⁾	Eier (ohne Schale), Eiprodukte	
MCPB einschließlich Salze und Ester	4-(4-Chlor-2-methyl= phenoxy)-buttersäure	} insgesamt berechnet als MCPB	0,1 ³⁾	Rindfleisch, Rindfleischerzeugnisse, Rinderfett, Milch, Milcherzeugnisse
Methoxychlor	1,1,1-Trichlor-2,2-bis(4-methoxy= phenyl)ethan		3,0 ¹⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette
Mirex	Dodecachlor-octahydro-1,3,4- metheno-2H-cyclobuta-(c,d)-pentalen	0,1 ¹⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette	
		0,1 ²⁾	Eier (ohne Schale), Eiprodukte	
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft	
Naled (Dibrom)	O-(1,2-Dibrom-2,2-dichlor= ethyl)-O,O-dimethyl-phosphat	0,05 ^{2) 3)}	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette, Milch, Milcherzeugnisse, Eier (ohne Schale), Eiprodukte	
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft	
Nitrapyrin	2-Chlor-6-trichlor= methylpyridin	} insgesamt berechnet als Nitrapyrin	0,05	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette
			0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft
6-Chlor- picolinsäure				
Polychlorterpene (Camphechlor, Stroban und andere polychlorierte Terpene)	chloriertes Camphen (67–69 % Chlor) insgesamt	0,4 ¹⁾	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette, Milch, Milcherzeugnisse	
Profluralin	N-Cyclopropylmethyl-2,6-dinitro- N-propyl-4-trifluormethylanilin	0,02 ^{2) 3)}	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette, Milch, Milcherzeugnisse, Eier (ohne Schale), Eiprodukte	
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft	
Propanil	3',4'-Dichlorpropionanilid	0,1	Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette	
		0,05 ³⁾	Milch, Milcherzeugnisse	
		0,05 ²⁾	Eier (ohne Schale), Eiprodukte	
		0,01	andere Lebensmittel tierischer Herkunft	

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm	Lebensmittel ⁵⁾
Propargit	1-(p-tert-Butylphenoxy)= cyclohexyl-2-propinyl-sulfit	1,0 ¹⁾ Fleisch, Fleischerzeugnisse, tierische Speisefette
		2,0 ¹⁾ Milch, Milcherzeugnisse
		0,1 ²⁾ Eier (ohne Schale), Eiprodukte
		0,01 andere Lebensmittel tierischer Herkunft
Simazin	2-Chlor-4,6-bis(ethylamino)- 1,3,5-triazin	0,1 ⁴⁾ Fische und andere wechselwarme Tiere, Krusten-, Schalen-, Weichtiere und daraus hergestellte Erzeugnisse
Terbutryn	2-tert-Butylamino-4-ethylamino- 6-methylthio-1,3,5-triazin	0,3 ⁴⁾ Fische und andere wechselwarme Tiere, Krusten-, Schalen-, Weichtiere und daraus hergestellte Erzeugnisse
Trichlophenidin	1,3-bis(3-Chlorphenyl)- 2-trichlormethyl-imidazolidin	1,0 ¹⁾ Rindfleisch, Rindfleischerzeugnisse, Rinderfett, Milch, Milcherzeugnisse
		0,05 ¹⁾ Schweinefleisch, Schweinefleischerzeugnisse, Schweinefett, Schafffleisch, Schaffleischerzeugnisse, Schafsfett, Ziegenfleisch, Ziegenfleischerzeugnisse, Ziegenfett, Geflügelfleisch, Geflügelfleischerzeugnisse, Geflügelfett
Trifenmorph	N-Tritylmorpholin	0,05 ³⁾ Milch, Milcherzeugnisse
		0,01 andere Lebensmittel tierischer Herkunft

¹⁾ Die angegebenen Höchstmengen gelten für den Stoffgehalt des im Lebensmittel enthaltenen Fettes.

Abweichend hiervon beziehen sich die Höchstmengen bei Milch und Milcherzeugnissen mit einem Fettgehalt von weniger als 2 Gewichtshundertteilen und bei anderen Lebensmitteln mit einem Fettgehalt bis zu 10 Gewichtshundertteilen auf das Gesamtgewicht des Lebensmittels. In diesen Fällen beträgt die zulässige Höchstmenge bei Milch und Milcherzeugnissen ein Fünftel der angegebenen Höchstmenge, bei den anderen Lebensmitteln beträgt sie ein Zehntel der angegebenen Höchstmenge, mindestens jedoch 0,01 mg/kg.

Bei der Rückstandsbestimmung ist in den Fällen des Absatzes 2 der Stoffgehalt entsprechend dem tatsächlichen Fettgehalt des Lebensmittels auf das Gesamtgewicht des Lebensmittels umzurechnen. Bei Fleisch und Fleischerzeugnissen gilt als Gesamtgewicht das Gewicht des Lebensmittels ohne Knochen. Der Stoffgehalt des Fettes und der Fettgehalt des Lebensmittels sind analytisch zu bestimmen. Als Fettgehalt des Lebensmittels gilt jedoch, ohne daß es einer solchen Bestimmung bedarf, bei Tierkörpern von Kalb, Pferd, Kaninchen, Hähnchen, Truthahn, Federwild, Haarwild mit Ausnahme von Wildschweinen sowie Tierkörperhälften und -vierteln von Kälbern und Pferden ein Anteil von 5 Gewichtshundertteilen, bei Roh- und Vollmilch von Kühen ein Anteil von 4 Gewichtshundertteilen.

²⁾ Bei Eiprodukten bezogen auf das Gewicht der zur Herstellung verwendeten Eier ohne Schale.

³⁾ Bei Milcherzeugnissen, ausgenommen Milchfett, bezogen auf das Gewicht der zur Herstellung verwendeten Milch.

⁴⁾ Bei Erzeugnissen bezogen auf das Frischgewicht der zur Herstellung verwendeten Fische, anderen wechselwarmen Tiere, Krusten-, Schalen- und Weichtiere beziehungsweise bezogen auf das Frischgewicht der zur Herstellung verwendeten Fischlebern oder Fischrogen.

⁵⁾ Soweit keine besondere Regelung getroffen ist, beziehen sich die Höchstmengenfestsetzungen für Fleisch und Fleischerzeugnisse auf Fleisch von warmblütigen Schlachttieren und Fleisch von Haar- und Federwild sowie daraus hergestellte Fleischerzeugnisse. Die Höchstmengenfestsetzungen für Fleischerzeugnisse sowie für Erzeugnisse aus Fischen, anderen wechselwarmen Tieren, Krusten-, Schalen- und Weichtieren gelten nur für solche Erzeugnisse, die nicht mehr als 5 Gramm an Zutaten pflanzlicher Herkunft je 100 Gramm Lebensmittel enthalten. Die Höchstmengenfestsetzungen für tierische Speisefette gelten nicht für Milchfett. Die Höchstmengenfestsetzungen für Milch und Milcherzeugnisse beziehen sich auf Milch aller Tierarten und daraus hergestellte Erzeugnisse einschließlich Milchfett.

Die Höchstmengenfestsetzungen für andere Lebensmittel beziehen sich auf Lebensmittel tierischer Herkunft, für die keine höheren Höchstmengen festgesetzt sind; die Fußnoten ²⁾ und ³⁾ gelten entsprechend.

Anlage 3

(zu § 1 Abs. 1 Nr. 3)

Liste A

	Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*)	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)	
Acephat	O,S-Dimethyl-N-acetyl-amidothio= phosphat	1,0	Kernobst	
		0,2	Hopfen	
		0,02	andere pflanzliche Lebensmittel	
Alachlor	2-Chlor-2',6'-diethyl-N- methoxymethylacetanilid	0,1	Raps, Rübsen	
		0,02	andere pflanzliche Lebensmittel	
Aldicarb	2-Methyl-2-(methylthio)- propionaldehyd-O-(methyl= carbamoyl)oxim	0,5	Kartoffeln	
		0,3	Zitrusfrüchte	
		0,1	Baumwollsaat, Bohnen, Rohkaffee, Zitrus- säfte	
Aldicarb-sulfoxid	2-Methyl-2-(methyl= sulfonyl)-propion= aldehyd-O-(methyl= carbamoyl)oxim	insgesamt berechnet als Aldicarb	0,05	Erdbeeren, Erdnüsse, Mais, Sojabohnen, Zuckerrüben, Zwiebeln
Aldoxycarb	2-Methyl-2-(methyl= sulfonyl)-propion= aldehyd-O-(methyl= carbamoyl)oxim			
Allidochlor	N,N-Diallylchloracetamid	0,05	Fruchtgemüse, Hülsenfrüchte, Kartoffeln, Kohl, Mais, Sellerie, Sojabohnen, Hirse, Süßkartoffeln, Zwiebeln	
Alloxydim	3-[(1-Allyloximino)butyl]- 4-hydroxy-6,6-dimethyl-2- oxocyclohex-3-en-carbon= säuremethylester	insgesamt berechnet als Alloxydim	1,0	frische Bohnen, frische Erbsen, Hülsen- früchte, Kartoffeln, Kohl, Möhren, Raps, Spinat
			0,5	Zuckerrüben
			0,2	andere pflanzliche Lebensmittel
Ametryn	2-Ethylamino-4-isopropyl= amino-6-methylthio-1,3,5-triazin	0,2	Ananas, Bananen, Gemüsemais, Kartof- feln, Mais	
		0,1	Zitrusfrüchte	
Aminocarb	4-Dimethylamino-m-tolyl- methylcarbammat	1,0	Kernobst	
4-Aminopyridin		0,1	Gemüsemais, Mais, Sonnenblumenkerne, Hirse	
Amitraz	N,N-Bis(2,4-xylylimino= methyl)methylamin	insgesamt berechnet als N-(2,4- Dimethyl- phenyl)- N'-methyl- formamidin	0,5	Gurken, Kernobst, Kirschen, Pfirsiche, Zitrusfrüchte
BTS 27271	N-(2,4-Dimethylphenyl)-N'- methyl-formamidin		0,1	Zitrus-säfte
			0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Amitrol	3-Amino-1H-1,2,4-triazol	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Anilazin (Zinchor)	2,4-Dichlor-6-(2-chloranilin)- 1,3,5-triazin	1,0	Gemüse, Obst	
		0,2	Getreide	

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Anthrachinon	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
Asulam	Methyl-sulfanylcarbamat 0,5	Spinat
Atrazin	2-Chlor-4-ethylamino- 6-isopropylamino-1,3,5-triazin	10,0 Waldpilze
		1,0 Gemüsemais
		0,5 Mais
		0,1 andere pflanzliche Lebensmittel
Azinphos-ethyl	O,O-Diethyl-S-(4-oxo-3H- 1,2,3-benzotriazin-3-yl)- methyl-dithiophosphat	0,05 alle pflanzlichen Lebensmittel
Azinphos-methyl	O,O-Dimethyl-S-(4-oxo-3H- 1,2,3-benzotriazin-3-yl)- methyl-dithiophosphat	1,0 Weintrauben, Zitrusfrüchte
		0,5 Gemüse, übriges Obst
		0,05 andere pflanzliche Lebensmittel
Azocyclotin (siehe bei Cyhexatin)		
Barban	(4-Chlor-but- 2-ynyl)-N-(3-chlor= phenyl)-carbamat	insgesamt einschließlich Abbau- und Reaktions- produkte, soweit sie noch die 3-Chlor- anilingroupe enthalten, berechnet als 3-Chlor- anilin
		0,1 Möhren, Kerbel, Pastinaken, Petersilie, Sellerie
Chlorbufam	1-Methyl-prop-2-ynyl-N- (3-chlorphenyl)-carbamat	0,05 andere pflanzliche Lebensmittel
Benalaxyl	Methyl-N-phenylacetyl- N-2,6-xylyl-DL-alaninat	20,0 Hopfen
		0,02 andere pflanzliche Lebensmittel
Benazolin einschließlich Ester und Salze	4-Chlor-2,3-dihydro-2-oxo- benzothiazol-3-yl- essigsäure	insgesamt berechnet als Benazolin
		0,1 Raps
Bendiocarb	2,2-Dimethyl- 1,3-benzodioxol- 4-yl-N-methyl= carbamat	0,05 andere pflanzliche Lebensmittel
		0,3 Kartoffeln
		0,02 Getreide, Zuckerrüben
NC 7312	2,2-Dimethyl-1,3-benzo= dioxol-4-ol	0,02 andere pflanzliche Lebensmittel
Benfluralin	N-Butyl-N-ethyl- α,α,α -trifluor-2,6- dinitro-p-toluidin	0,05 Erdnüsse, Salat
Benomyl	Methyl-1-(butylcarbamoyl)= benzimidazol-2-yl- carbamat	7,0 Zitrusfrüchte
		3,0 Weintrauben
Carbendazim	Methyl-benzimidazol- 2-yl-carbamat	insgesamt berechnet als Carben= dazim
		2,0 Ananas, Kernobst
Thiophanat-methyl	Dimethyl-4,4'-o-phenylen- bis-(3-thioallophanat)	1,5 Beerenobst
		1,0 Bananen, Gemüse außer Gurken, Zitrusfrüchte
		0,5 Getreide, Gurken
		0,2 Bananen ohne Schale
		0,1 andere pflanzliche Lebensmittel

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*)	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)	
Bensulid	N-[2-(O,O-Diisopropylthio=phosphoryl)-ethyl]-benzol=sulfonamid	0,1	Baumwollsaat, Blatt- und sonstige Sproßgemüse, Frucht- und Wurzelgemüse
Bentazon	3-Isopropyl-1H-2,1,3-benzothiadiazin-4(3H)-on-2,2-dioxid	0,5	frische Bohnen, frische Erbsen, Hülsenfrüchte, Mais
6-Hydroxy= bentazon		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
8-Hydroxy= bentazon		insgesamt berechnet als Bentazon	
Benzadox	Benzamido-oxy-essigsäure	0,1	Zuckerrüben
Benzoximat	Ethyl-O-benzoyl-3-chlor-2,6-dimethoxy-benzohydroximat	0,5	Kernobst
Benzthiazuron	1-(Benzthiazol-2-yl)-3-methyl=harnstoff	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel
Bifenox	Methyl-5-(2',4'-dichlorphenoxy)-2-nitrobenzoat	0,05	Getreide, Sojabohnen
Binapacryl	[2-(1-Methyl-propyl)-4,6-dinitro=phenyl]-3,3-dimethyl-acrylat	0,3	Gemüse außer Wurzelgemüse und Zwiebeln, Obst
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Bitertanol	1-(Biphenyl-4-yloxy)-3,3-dimethyl-1-(1H-1,2,4-triazol-1-yl)-butan-2-ol	2,0	Kernobst, Steinobst
		0,5	Bananen, Bohnen, Gurken
		0,1	Getreide
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Blausäure einschließlich Salze	Cyanwasserstoff, Cyanide	insgesamt berechnet als Cyan- wasserstoff	
		15,0	Getreide, Gewürze
		6,0	Äpfel, Erdnüsse, Getreideerzeugnisse, Hülsenfrüchte, Kakaokerne, Ölsaaten, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Trockengemüse, Trockenkartoffeln, Trockenobst
		1,0	Salat
		0,2	Fruchtgemüse
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Bromacil	5-Brom-3-sec-butyl-6-methyluracil	0,1	Kernobst
Bromfenoxim	3,5-Dibrom-4-hydroxybenzaldehyd-2,4-dinitro-phenyloxim	0,1	Getreide, Zuckerrüben
		0,05	Hopfen, andere pflanzliche Lebensmittel
Bromid	anorganisches Bromid	insgesamt berechnet als Brom	
		400,0	Gewürze
		200,0	Paranüsse
		50,0	Erdnüsse, Getreide, Getreideerzeugnisse, Hülsenfrüchte, Kakaokerne, Mandeln, Nüsse (außer Paranüsse), Ölsaaten, Radieschen, Rohkaffee, Salat, Stärke, Tapioka, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Trockengemüse, Trockenkartoffeln, Trockenobst

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)	
	30,0	übriges Gemüse außer Salat, Zitrusfrüchte	
	20,0	Erdbeeren	
	5,0	andere pflanzliche Lebensmittel	
Bromophos	O-(4-Brom-2,5-dichlorphenyl)- O,O-dimethyl-thiophosphat	2,0	Blatt- und sonstige Sproßgemüse (außer Kohl), Kernobst, Pflaumen, Wurzelgemüse
		1,0	Beerenobst, Getreide außer Mais, Kohl, übriges Steinobst
		0,5	übriges Gemüse
		0,2	Mais, Raps, Rübsen
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Bromophos-ethyl	O-(4-Brom-2,5-dichlorphenyl)- O,O-diethyl-thiophosphat	2,0	Beerenobst, Kernobst, Pflaumen, Salat, Spinat
		1,0	übriges Steinobst, Kohl
		0,5	übriges Gemüse und Obst
		0,2	Mais, Raps, Zuckerrüben
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Bromoxynil	3,5-Dibrom-4-hydroxybenzonnitril	0,1	Getreide
Brompropylat	Isopropyl-4,4'-dibrombenzilat	5,0	Hopfen, Tee
		3,0	Bananen, Zitrusfrüchte
		2,0	Erdbeeren, Kernobst, Steinobst, Weintrauben
		1,0	Baumwollsaat, Gemüse
		0,2	Bananen ohne Schale, Zitrusfrüchte
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Brompyrazon	5-Amino-4-brom-2-phenylpyridazin-3(2H)-on	0,1	Getreide
Bufencarb	3-(1-Methylbutyl)-phenyl-methyl=carbammat und 3-(1-Ethylpropyl)-phenyl-methylcarbammat	0,05	Gemüsemais, Mais, Reis
Bupirimat	5-n-Butyl-2-ethylamino-6-methyl=pyrimidin-4-yl-dimethylsulfamat	1,0	Kernobst
Butocarboxim	3-Methylthio-2-butanon-O-methyl=carbamoyl-oxim	4,0	Steinobst
		3,0	frische Bohnen, Kernobst
		2,0	Kopfsalat, Tomaten, Zitrusfrüchte
		1,0	Rot-, Weißkohl, Zitrusfrüchte
Butocarboxim-sulfoxid	3-Methylsulfinyl-2-butanon-O-methylcarbamoyl-oxim	0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Butoxycarboxim	3-Methylsulfonyl-2-butanon-O-methylcarbamoyl-oxim		
Butonat	O,O-Dimethyl-1-butyryloxy-2,2,2-trichlorethylphosphonat	1,0	Gemüse, Obst
Butralin	N-sec-Butyl-4-tert-butyl-2,6-dinitroanilin	0,1	Baumwollsaat, Sojabohnen, Wassermelonen

insgesamt
berechnet
als Buto=
carboxim

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*)	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)	
Buturon	3-(4-Chlorphenyl)- 1-methyl-1-(1-methyl- prop-2-ynyl)-harnstoff	insgesamt	1,0	Spargel
		einschließlich Abbau- und Reaktions- produkte,	0,2	Gemüse außer Spargel, Kartoffeln, Obst
		soweit sie noch die 4-Chloranilin- gruppe enthalten, berechnet als 4-Chloranilin	0,1	Getreide
Monolinuron	3-(4-Chlorphenyl)- 1-methoxy-1-methyl= harnstoff	0,5	andere pflanzliche Lebensmittel	
Monuron	3-(4-Chlorphenyl)- 1,1-dimethylharnstoff			
Butylat	S-Ethyl-di-isobutylthiocarbamat	0,1	Mais	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Camphechlor (Toxaphen) (siehe bei Polychlorterpene)				
Captafol	N-(1,1,2,2-Tetrachlorethyl= thio)cyclohex-4-en-1,2-carboximid	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Captan	N-(Trichlormethylthio)- cyclohex-4-en- 1,2-dicarboximid	3,0	Kernobst, Beerenobst, Tomaten, Wein- trauben	
Folpet		insgesamt	2,0	Bohnen, Chicorée, Endivie breitblättrige, Erbsen, Kopfsalat, Porree, Steinobst
	N-(Trichlormethylthio)= phthalimid	0,1	Hopfen, andere pflanzliche Lebensmittel	
Carbaryl	1-Naphtyl-methylcarbamat	10,0	Kiwifrüchte	
		3,0	Äpfel, Aprikosen, Birnen, Pfirsiche, Pflaumen, Kohl, Salat, Weintrauben	
		1,0	übriges Gemüse, übriges Obst, Kiwifrüchte ohne Schale, Reis	
		0,5	übriges Getreide	
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel	
Carbendazim (siehe bei Benomyl)				
Carbetamid	2-Phenylcarbamoxyloxy-N- ethylpropionamid	0,5	Salat	
		0,1	Raps	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Carbofuran	2,3-Dihydro-2,2- dimethyl-7-benzo= furanyl-methyl= carbamat	15,0	Hopfen	
		1,0	Rettich	
		insgesamt berechnet als Carbo= furan	0,5	Kartoffeln, Kohl, Möhren
		0,2	Mais, Porree, Weintrauben, Zuckerrüben, Zwiebeln	
		0,1	Bananen, Reis, Salat, Tomaten	
3-Hydroxycarbofuran und dessen Konjugate	2,3-Dihydro-2,2- dimethyl-3-hydroxy-7- benzofuranyl-methyl= carbamat	0,05	Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaaten, andere pflanzliche Lebensmittel	
Carbophenothion	O,O-Diethyl-S-(4-chlorphenylthio= methyl)-dithiophosphat	2,0	Zitrusfrüchte	
		0,05	Raps, Rübsen, Zitrusfrüchte	

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Carbosulfan	2,3-Dihydro-2,2-dimethyl-7-benzofuranyl-[(dibutylamino)-thio]-methylcarbamat	5,0	Hopfen
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Carboxin	5,6-Dihydro-2-methyl-1,4-oxathiin-3-carboxanilid	0,2	Getreide
		0,02	andere pflanzliche Lebensmittel
Chinomethionat	6-Methyl-chinoxalin-2,3-dithio=carbonat	0,3	Gemüse, Obst
Chlorbensid	(4-Chlor-benzyl)-(4-chlorphenyl)-sulfid	2,0	Gemüse, Obst
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Chlorbenzilat	Ethyl-4,4'-dichlorbenzilat	2,0	Gemüse, Obst außer Nüsse
		0,2	Nüsse
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Chlorbromuron	3-(4-Brom-3-chlorphenyl)-1-methoxy-1-methyl=harnstoff einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte, soweit sie noch die 4-Brom-3-chloranilingruppe enthalten	} insgesamt berechnet als 4-Brom-3-chloranilin 0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
Chlorbufam (siehe bei Barban)			
Chlordimeform	N-(4-Chlor-o-tolyl)-N,N-dimethylformamidin	} insgesamt berechnet als Chlor=dimeform 0,01	alle pflanzlichen Lebensmittel
Chlordimeform-hydrochlorid	einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte, die als 4-Chlor-o-toluidin bestimmt werden können		
Chlorfenprop-methyl	Methyl-[2-chlor-3-(4-chlor=phenyl)]-propionat	0,1	Getreide, Zuckerrüben
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Chlorfenvinphos	O-2-Chlor-1-(2,4-dichlorphenyl)-vinyl-O,O-diethyl-phosphat (Summe der E- und Z-Isomere)	1,0	Zitrusfrüchte
		0,5	Knollen- und Wurzelgemüse, Petersilie, Schalotten, Sellerie, Rohkaffee, Zwiebeln
		0,1	Raps, Rübsen, übriges Gemüse außer Pilze, Zuckerrüben
		0,05	Zitrussäfte, andere pflanzliche Lebensmittel
Chlorflurenol	2-Chlor-9-hydroxy-fluorencarbonsäure-(9)-methylester 2-Chlor-9-hydroxy-fluorencarbonsäure-(9) 2-Chlor-9-hydroxy-fluoren 2-Chlorfluorenol	0,05	Gurken
		0,02	andere pflanzliche Lebensmittel
			} insgesamt berechnet als Chlor=fluorenol
Chloridazon	5-Amino-4-chlor-2-phenyl-2,3-dihydro-3-oxo-pyridazin 5-Amino-4-chlor-2,3-dihydro-3-oxo-pyridazin	0,5	Mangold, Rote Rüben, Zuckerrüben
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel

	Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)	
Chlormephos	O,O-Diethyl-S-chlormethyl- dithiophosphat	0,05	Getreide, Kartoffeln, Zuckerrüben	
Chlormequat (CCC)	2-Chlorethyltrimethylammonium= chlorid	10,0	Raps	
		5,0	Hafer, Mais, Roggen	
		3,0	Gerste, Kernobst, Weizen	
		1,0	Weintrauben	
		0,5	Rapsöl	
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel	
Chloroneb	1,4-Dichlor-2,5-dimethoxybenzol	0,1	Baumwollsaat, frische Bohnen, Soja- bohnen, Zuckerrüben	
Chloroxuron	3-[4-(4-Chlorphenoxy)- phenyl]-1,1-dimethyl= harnstoff einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte, soweit sie noch die 4-(4-Chlor- phenoxy)-anilingruppe enthalten	0,5	Möhren, Zwiebeln	
		0,2	übriges Gemüse, Obst	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
} insgesamt berechnet als 4-(4-Chlor- phenoxy)- anilin				
Chlorphenprop-methyl (siehe Chlorfenprop- methyl)				
Chlorpropham (CIPC)	Isopropyl-N-(3-chlor= phenyl)-carbamat	} insgesamt	5,0	Kartoffeln mit Schale, gewaschen
			0,5	Kartoffeln ohne Schale
Propham (IPC)	Isopropyl-N-phenyl- carbamat	}	0,2	Möhren, Kerbel, Pastinaken, Petersilie, Sellerie
			0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Chlorpyrifos	O,O-Diethyl-O-3,5,6-trichlor- 2-pyridyl-thiophosphat	2,0	Kiwifrüchte	
		0,3	Zitrusfrüchte	
		0,2	Kernobst, Pflaumen, Rohkaffee, Zitrus säfte	
		0,1	Hopfen, Kiwifrüchte ohne Schale, Paprika, Tomaten	
		0,05	Mais, Zuckerrüben	
Chlorpyrifos- methyl	O,O-Dimethyl-O-3,5,6-trichlor- 2-pyridyl-thiophosphat	5,0	Getreide außer Reis, Weizenkleie	
		1,0	Getreideerzeugnisse außer Weizenkleie	
		0,5	Aprikosen, Kernobst, Pfirsiche, Tomaten	
		0,1	Auberginen, Blatt- und sonstige Sproß- gemüse, frische Bohnen, Paprika, Reis, Rettich, Tee, teeähnliche Erzeugnisse	
Chlorsulfuron	1-(2-Chlorphenylsulfonyl)-3- (4-methoxy-6-methyl-1,3,5- triazin-2-yl)-harnstoff	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Chlorthal	2,3,5,6-Tetrachlorterephthal= säure-dimethylester	0,05	Zwiebeln	
Chlorthalonil	2,4,5,6-Tetrachlorisophthalonitril	0,2	Getreide	
Chlorthiamid	2,6-Dichlor-thiobenzamid	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Chlorthion	O-(3-Chlor-4-nitrophenyl)- O,O-dimethyl-thiophosphat	0,5	Gemüse außer Wurzelgemüse, Obst	

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Chlorthiophos	O,O-Diethyl-O-(2,5-dichlor-4-methylthiophenyl)-thiophosphat	1,5	Kernobst
		1,0	Steinobst (außer Pfirsichen, Aprikosen)
		0,5	Kohl
		0,05	Kartoffeln, Mais, Zuckerrüben
Chlorthiophos-sulfoxid	O,O-Diethyl-O-(2,5-dichlor-4-methylsulfinyl=phenyl)-thiophosphat	insgesamt berechnet als Chlor= thiophos	
Chlorthiophos-sulfon	O,O-Diethyl-O-(2,5-dichlor-4-methylsulfonyl=phenyl)-thiophosphat		
Chlortoluron	3-(3-Chlor-p-tolyl)-1,1-dimethyl=harnstoff einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte, soweit sie noch die 3-Chlor-4-methylanilingroupe enthalten	0,1	Getreide
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Ciofentezin	3,6-Bis-(2-chlorphenyl)-1,2,4,5-tetrazin	2,0	Erdbeeren
		0,5	Kernobst
		0,1	Steinobst
Clopyralid	3,6-Dichlorpicolinsäure	1,0	Zuckerrüben
		0,1	Mais, Raps
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Cyanamid	insgesamt berechnet als Cyanamid	0,2	Getreide, Hopfen, Kohl, Porree, Schnittlauch, Tomaten, Weintrauben, Zwiebeln
Calcium-cyanamid		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Cyanazin	2-(4-Chlor-6-ethylamino-1,3,5-triazin-2-ylamino)-2-methylpropionitril	10,0	Waldpilze
		0,1	Erbsen, Getreide, Kartoffeln, Obst
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Cyanofenphos	O-Ethyl-O-(4-cyanophenyl)-phenyl-thiophosphonat	2,0	Kohl
		1,0	Pfirsiche
		0,5	Sojabohnen
		0,2	Reis, Rettich
		0,05	Gurken, Ingwer, Zwiebeln
Cycloat	S-Ethyl-cyclohexyl-ethyl=thiocarbamat	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
Cycluron	N-Cyclooctyl-N',N'-dimethyl=harnstoff	0,2	frische Bohnen, frische Erbsen, Möhren, Schnittlauch, Spinat, Zuckerrüben, Zwiebeln
		0,02	andere pflanzliche Lebensmittel

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*)	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)	
Cyfluthrin	(RS)- α -Cyano-4-fluor-3-phenoxy= benzyl-(1RS,3RS)(1RS,3SR)-3- (2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethyl= cyclopropancarboxylat	20,0	Hopfen	
		0,5	Kernobst, Kirschen, Kopfsalat, Pflaumen, Rotkohl, Weißkohl, Wirsingkohl	
		0,1	Blumenkohl, Tomaten	
		0,05	Ölsaart, andere pflanzliche Lebensmittel	
Cyhalothrin	(RS)- α -Cyano-3-phenoxy= benzyl(Z)-(1RS,3RS) (2-chlor-3,3,3-trifluor= prop-1-enyl)-2,2-dimethyl= cyclopropancarboxylat	10,0	Hopfen	
Lambda-Cyhalothrin [1:1-Mischung der (Z)-(1R,3R), S-ester und (Z)-(1S,3S), R-ester des Cyhalothrin]		0,2	Kernobst	
		0,05	Getreide	
		0,02	Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaart, andere pflanzliche Lebensmittel	
Cyhexatin (Plictran)	Tricyclohexyl- zinnhydroxid	50,0	Hopfen	
		3,0	Kiwifrüchte	
Azocyclotin	1-Tricyclohexyl= stannyl-1,2,4- triazol Dicyclohexyl- zinnoxid	insgesamt berechnet als Cyhexatin	2,0	Kernobst, Weintrauben, Gewürze, Roh- kaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaart
			1,0	frische Bohnen, Steinobst
		0,5	Kiwifrüchte ohne Schale	
		0,2	andere pflanzliche Lebensmittel	
Cymoxanil	2-Cyano-N-[(ethylamino)-carbo= nyl]-2-(methoxyimino)-acetamid	2,0	Hopfen	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Cypermethrin, Alfacypermethrin [(1 R cis) S- und (1 S cis) R-Isomere des Cypermethrin]	Cyano(3-phenoxyphenyl)- methyl-3-(2,2-dichlor= ethenyl)-2,2-dimethyl= cyclopropancarboxylat	insgesamt	30,0	Hopfen
			20,0	Tee
			2,0	Johannisbeeren, Kernobst, Steinobst außer Kirschen und Pflaumen, Waldbeeren, Zitrusfrüchte
			1,0	Grünkohl, Kirschen, Pflaumen, Salat, Spinat, Waldpilze
			0,5	übriges Beerenobst, übriges Blatt- und Sproßgemüse, Fruchtgemüse außer Wald- pilze, Weintrauben
			0,2	Getreide außer Mais, Ölsaart
2,4-D einschließlich Salze und Ester	(2,4-Dichlor= phenoxy)-essigsäure	insgesamt berechnet als 2,4-D	2,0	Zitrusfrüchte
			0,1	Zitrusfrüchte, andere pflanzliche Lebensmittel
Dalapon	Natrium-2,2-dichlorpropionat	50,0	Waldbeeren	
		15,0	Waldpilze	
		3,0	Kirschen, Pflaumen, Weintrauben	
		1,0	Kernobst	
		0,1	Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaart, andere pflanzliche Lebensmittel	

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)	
Daminozid	Bernsteinsäure- 2,2-dimethylhydrazid	5,0	Äpfel, Birnen	
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel	
Dazomet	3,5-Dimethyl-tetra= hydro-1,3,5-thia= diazin-2-thion	} insgesamt berechnet als Methyl= isothio= cyanat	} alle pflanzlichen Lebensmittel	
Metam-Natrium	Natrium-monomethyl- dithiocarbamat			
Methylisothiocyanat				
2,4-DB einschließlich Salze und Ester	4-(2,4-Dichlor= phenoxy)-butter= säure	0,2	Erdnüsse, Sojabohnen	
		0,05	Getreide, Hülsenfrüchte	
Deiquat einschließlich Salze	9,10-Dihydro-8a,10a- diazoniaphenanthren- lon	5,0	Gerste	
		3,0	Weizenkleie	
		2,0	Raps, Rübsen, Weizen	
		1,0	Getreideerzeugnisse außer Weizenkleie	
		0,1	Gemüse, Kartoffeln, Rapsöl, Rüböl	
		0,05	Hopfen, andere pflanzliche Lebensmittel	
Deltamethrin	(S)- α -Cyano-3-phenoxybenzyl (1R,3R)-3-(2,2-dibromvinyl)- 2,2-dimethylcyclopropan= carboxylat	10,0	Hopfen, Tee	
		2,0	Rohkaffee	
		0,5	Grünkohl, Hülsenfrüchte	
		0,2	Blatt- und Sproßgemüse außer Grünkohl, Schalotten und Zwiebeln, Fruchtgemüse außer Pilze, Kernobst, Weizenkleie	
		0,1	Beerenobst außer Erdbeeren, Getreide, Getreideerzeugnisse außer Weizenkleie, Ölsaaten, Oliven, Schalotten, Steinobst, Wein- trauben, Zwiebeln	
		0,05	Gewürze, teeähnliche Erzeugnisse, andere pflanzliche Lebensmittel	
Demephion-S und Demephion-O	O,O-Dimethyl-S-methyl= thioethyl-thio= phosphat und O,O-Dimethyl-O-methyl= thioethyl-thiophosphat	} insgesamt	0,02	Gemüse, Kartoffeln, Obst
Demeton (siehe bei Disulfoton)				
Demeton-S-methyl	O,O-Dimethyl-S-2-ethyl= thioethyl-thiophosphat	} insgesamt berechnet als Demeton- S-methyl	2,0	Johannisbeeren, Weintrauben
			1,0	Kernobst, Pfirsiche, Pflaumen
Oxydemeton-methyl	O,O-Dimethyl-S-2-ethyl= sulfinyethyl-thiophosphat	}	0,5	Gemüse außer Möhren, übriges Obst
			0,2	Getreide, Kartoffeln
Demeton-S-methyl- sulfon	O,O-Dimethyl-S-2-ethyl= sulfonyethyl-thiophosphat		0,1	Zuckerrüben
			0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Desmedipham	(3-Ethoxycarbonylamino= phenyl)-N-phenyl-carbamat	0,1	Zuckerrüben	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Desmetryn	2-Isopropylamino-4-methylamino- 6-methylthio-1,3,5-triazin	0,1	Kohl	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	

	Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)	
Dialifos	O,O-Diethyl-S-(2-chlor-1-phthalimidoethyl)-dithiophosphat	1,0	Weintrauben	
		0,5	Kernobst	
		0,05	Kartoffeln, Raps, Steinobst	
Diallat	S-(2,3-Dichlorallyl)-N,N-diisopropyl=thiocarbamat	} insgesamt berechnet als Triallat	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel
Triallat	S-(2,3,3-Trichlorallyl)-N,N-diisopropyl=thiocarbamat			
Diazinon	O,O-Diethyl-O-(2-isopropyl-6-methyl=pyrimidin-4-yl)-thiophosphat	0,5	Gemüse, Obst außer Nüsse	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Dibrom (siehe Naled)				
Dibromethan	1,2-Dibromethan	0,01	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Dibromchlorpropan	1,2-Dibrom-3-chlorpropan	0,01	Fruchtgemüse	
Dicamba	2-Methoxy-3,6-dichlorbenzoesäure	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Dichlobenil	2,6-Dichlorbenzonnitril	0,1	Gemüse, Obst, Getreide	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Dichlofenthion	O,O-Diethyl-O-2,4-dichlor=phenyl-thiophosphat	0,1	frische Bohnen, frische Erbsen, Mais	
Dichlofluamid	N-Dichlorfluormethyl=thio-N,N'-dimethyl-N-phenylsulfamid	150,0	Hopfen	
		10,0	Beerenobst, Kopfsalat, Weintrauben	
		5,0	übriges Gemüse, übriges Obst	
		0,1	Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaaten, andere pflanzliche Lebensmittel	
1,1-Dichlor-2,2-bis(4-ethyl=phenyl)-ethan (Perthan)		10,0	Gemüse, Obst	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
2,6-Dichlorbenzamid		2,0	Weintrauben	
		0,5	Kernobst, Beerenobst	
		0,1	Waldpilze	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Dichlorprop (2,4-DP) einschließlich Salze und Ester	2-(2,4-Dichlor=phenoxy)-propionsäure	} insgesamt berechnet als Dichlorprop	0,2	Getreide
			0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Dichlorpropen	1,3-Dichlorpropen	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Dichlorvos	O,O-Dimethyl-O-(2,2-dichlorvinyl)-phosphat	2,0	Getreide	
		0,5	Getreideerzeugnisse	
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel	

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)	
Diclobutrazol	(2RS,3RS)-1-(2,4-Dichlorphenyl)- 4,4-dimethyl-2-(1,2,4-triazol- 1-yl)-pentan-3-ol	0,1 0,02	Getreide andere pflanzliche Lebensmittel
Diclofop-methyl	2-[4-(2',4'-Dichlor= phenoxy)-phenoxy]- propionsäure= methylester 2-[4-(2',4'-Dichlor= phenoxy)-phenoxy]- propionsäure	0,5 0,1	Mangold andere pflanzliche Lebensmittel
	insgesamt berechnet als Diclofop- methyl		
Dicloran	2,6-Dichlor-4-nitroanilin	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel
Dicofol	1,1-Bis(4-chlor-phenyl)- 2,2,2-trichlor-ethanol	2,0 0,5	Obst Gemüse, Zitrusfrüchte
Dicrotophos	Dimethyl-1-(dimethylcarbamoyl)- 1-propen-2-yl-phosphat	5,0 0,1	Hopfen andere pflanzliche Lebensmittel
Difenoxuron	3-[4-(4-Methoxyphenoxy)- phenyl]-1,1-dimethyl= harnstoff einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte, soweit sie noch die 4-(4-Methoxyphenoxy)- anilingroupen enthalten	0,05	Gemüse, Obst
	insgesamt berechnet als 4-(4-Methoxy- phenoxy)- anilin		
Difenzoquat	1,2-Dimethyl-3,5-diphenyl= pyrazolium-methylsulfat	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel
Diflubenzuron	1-(4-Chlorphenyl)- 3-(2,6-difluorbenzoyl)-harnstoff	2,0 1,0 0,2	Waldbeeren Kernobst, Kohl Pilze
Diflufenican	2',4'-Difluor-2-(α,α,α -trifluor-m- tolyl)nicotinamid	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
Dimefox	N,N,N',N'-Tetramethyldiamino- phosphorsäurefluorid	1,0 0,01	Hopfen andere pflanzliche Lebensmittel
Dimefuron	N,N-Dimethyl-N'-[3-chlor- 4-(2-tert-butyl-1,3,4-oxadiazolin- 5-on)-4-yl]-phenylharnstoff	0,1 0,05	Raps andere pflanzliche Lebensmittel
Dimethachlor	2,6-Dimethyl-N-(2-methoxyethyl)- chloracetanilid	0,1 0,05	Raps andere pflanzliche Lebensmittel
Dimethoat	O,O-Dimethyl-S-(n-methyl= carbamoylmethyl)-dithiophosphat	1,0 0,2 0,05	Gemüse, Obst Getreide andere pflanzliche Lebensmittel
Dinobuton	2-sec-Butyl-4,6-dinitro= phenyl-isopropylcarbonat	1,0 0,1 0,05	Gemüse, Obst Hopfen andere pflanzliche Lebensmittel

	Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*)	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)	
Dinocap	Isomerengemisch aus 2,6-Dinitro-4-octylphenyl-crotonat und 2,4-Dinitro-6-octylphenyl-crotonat	1,0 0,1	Gurken, Kernobst, Melonen, Weintrauben andere pflanzliche Lebensmittel	
Dinocton	Isomerengemisch aus Methyl-2,6-dinitro-4-octylphenyl-carbonat und Methyl-2,4-dinitro-6-octylphenyl-carbonat	0,05	Gemüse, Obst	
Dinofenat	2,4-Dinitrophenyl-2'-sec-butyl-4',6-dinitro-phenyl-carbonat	0,05	Gemüse, Obst	
Dinoseb, Dinosebsalze	6-(1-Methyl-propyl)-2,4-dinitrophenol	} insgesamt berechnet als Dinoseb	0,2 0,05	Hopfen andere pflanzliche Lebensmittel
Dinoseb-acetat (Dinitrobutylphenyl-acetat)	6-(1-Methyl-propyl)-2,4-dinitrophenyl-acetat			
Dinoterb einschließlich Salze und Ester	2,4-Dinitro-6-tert-butylphenol	} insgesamt berechnet als Dinoterb	0,2 0,05	Kartoffeln Getreide, Zuckerrüben
Dioxathion	S,S'-(1,4-Dioxan-2,3-diyl)-bis(O,O-diethyl-dithiophosphat)	3,0 0,4 0,2	Zitrusfrüchte Weintrauben Gemüse, übriges Obst, Zitrus säfte	
Diphenamid	N,N-Dimethyl-2,2-diphenylacetamid	1,0 0,1	Erdbeeren, Kartoffeln Äpfel, Baumwollsaat, Erdnüsse, Fruchtgemüse, Pfirsiche, Sojabohnen, Süßkartoffeln	
Diphenylamin		3,0 0,1	Äpfel, Birnen andere pflanzliche Lebensmittel	
Dipropetryn	2-(Ethylthio)-4,6-bis-(isopropylamino)-1,3,5-triazin	0,1	Baumwollsaat	
Disulfoton	O,O-Diethyl-S-2-ethylthioethyl-dithiophosphat	} insgesamt berechnet als Disulfoton	10,0 0,2 0,1	Hopfen Kartoffeln Getreide
Disulfoton-sulfoxid	O,O-Diethyl-S-2-ethylsulfinyl-ethyl-dithiophosphat			
Disulfoton-sulfon	O,O-Diethyl-S-2-ethylsulfonyl-ethyl-dithiophosphat			
Demeton	Gemisch aus Demeton-O und Demeton-S	} insgesamt berechnet als Disulfoton		
Demeton-O	O,O-Diethyl-O-2-ethylthioethyl-thiophosphat			

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*)	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)	
Demeton-S	O,O-Diethyl-S-2-ethylthioethylthiophosphat			
Demeton-sulfoxid				O,O-Diethyl-S(O)-2-ethylsulfinylethylthiophosphat
Demeton-sulfon				
Ditalimfos	O,O-Diethyl-phthalimidothiophosphonat	1,0 0,1 0,05	Gurken, Kernobst Getreide andere pflanzliche Lebensmittel	
Dithianon	2,3-Dicyano-1,4-dithia=anthrachinon-9,10	100,0	Hopfen	
		3,0	Beerenobst, Kernobst, Steinobst, Weintrauben, Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaaten	
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel	
Dithiocarbamate Thiuramdisulfide		insgesamt berechnet als Schwefelkohlenstoff	25,0 2,0 1,0 0,2	Hopfen Gemüse außer Gurken und Tomaten, Obst, Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaaten Gurken, Tomaten andere pflanzliche Lebensmittel
		insgesamt einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte, soweit sie noch die 3,4-Dichloranilingruppe enthalten, berechnet als 3,4-Dichloranilin	0,5	Blatt- und Knollensellerie, Blätter von Knollensellerie, Petersilie (Blatt und Wurzel)
			0,2	Möhren
			0,1	frische Bohnen, frische Erbsen
Linuron	3-(3,4-Dichlor=phenyl)-1-methoxy-1-methylharnstoff	0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Neburon	3-(3,4-Dichlor=phenyl)-1-methyl-1-n-butylharnstoff			
DNOC	4,6-Dinitro-o-cresol	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Dodin	Dodecylguanidin-acetat	1,0	Kernobst, Steinobst	
		0,2	andere pflanzliche Lebensmittel	
Endosulfan	6,7,8,9,10,10-Hexachlor-1,5,5a,6,9,9a-hexahydro-6,9-methano-2,4,3-benzo(e)-dioxathiepin-3-oxid	30,0	Tee, teeähnliche Erzeugnisse	
		10,0	Hopfen	
		insgesamt berechnet als Endosulfan	1,0 0,5	Gemüse außer Wurzelgemüse, Obst Raps, Rübsen
		0,2	Mais, Wurzelgemüse	
Endosulfan-sulfat		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel	
Endothal einschließlich Salze	3,6-Endoxo-hexahydro=phthalsäure	insgesamt berechnet als Endothal	0,1	Hopfen, andere pflanzliche Lebensmittel

	Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
EPN	O-Ethyl-O-p-nitrophenyl= phenyl-thiophosphonat	3,0	Gemüse, Mais, Obst, Zuckerrüben
		0,5	Baumwollsaat, Mandeln, Nüsse
EPTC (Eptam)	S-Ethyl-dipropyl= thiocarbamat	0,1	Beerenobst, Kartoffeln, Mais
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Etephon	2-Chlorethanphosphonsäure	5,0	Kirschen, Kleie
		3,0	Tomaten
		2,0	Äpfel
		1,0	Getreide, Getreideerzeugnisse außer Kleie
		0,5	Zwiebeln
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Ethiofencarb	2-(Ethylthiomethyl= phenyl)-N-methyl= carbamat	10,0	Kirschen, Salat
Ethiofencarb- sulfoxid	2-(Ethylsulfinyl= methyl-phenyl)-N- methylcarbamat	5,0	Artischocken, Aprikosen, Johannisbeeren, Pfirsiche, Pflaumen
		3,0	Kernobst, Kohl (außer Blumenkohl)
		2,0	Auberginen, frische Bohnen, Puffbohnen
Ethiofencarb- sulfon	2-(Ethylsulfonyl= methylphenyl)-N- methylcarbamat	1,0	Blumenkohl, Gurken
		0,5	Kartoffeln
		0,1	Zuckerrüben
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Ethion	O,O,O,O-Tetraethyl- S,S-methylen- di(dithiophosphat)	2,0	Zitrusfrüchte
		0,5	Kernobst, Steinobst, Weintrauben
		0,1	Gemüse, übriges Obst, Zitrusäfte
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Ethirimol	5-Butyl-2-ethylamino- 6-methylpyrimidin-4-ol	0,2	Kernobst
		0,1	Getreide
Ethofumesat	2-Ethoxy-2,3-dihydro- 3,3-dimethyl-benzofuran- 5-yl-methansulfonat	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel
Ethoprophos	O-Ethyl-S,S-dipropyl- dithiophosphat	0,02	Ananas, Bananen, Erdnüsse, Frucht- gemüse, Kartoffeln, Kohl, Mais, Sojaboh- nen, Süßkartoffeln
Ethoxyquin	1,2-Dihydro-6-ethoxy-2,2,4- trimethylchinolin	0,01	alle pflanzlichen Lebensmittel
Ethylenoxid einschließlich seines Abbauproduktes 2-Chlorethanol		0,02	alle pflanzlichen Lebensmittel
Ethylenthio= harnstoff (ETU)	2-Imidazolidinthion	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Etrimfos	O-(6-Ethoxy-2-ethyl= pyrimidin-4-yl)-O,O- dimethyl-thiophosphat	2,0	Kernobst, Kopfsalat
		0,5	Artischocken, frische Erbsen, Kohl, Pflaumen, Weintrauben
Etrimfos-oxon	O-(6-Ethoxy-2-ethyl= pyrimidin-4-yl)-O,O- dimethyl-phosphat	0,2	Aprikosen, frische Bohnen, Tomaten
		0,1	Gurken, Kartoffeln, Pfirsiche, Porree, Radieschen, Reis, Rettich, Zwiebeln
EEHP	6-Ethoxy-2-ethyl-4- hydroxy-pyrimidin	0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Fenamiphos	O-Ethyl-O-(3-methyl- 4-methylthiophenyl)- isopropylamidophosphat	0,2	Kartoffeln, Tomaten
		0,1	Bananen, Rohkaffee, Weintrauben
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Fenamiphos-sulfoxid	O-Ethyl-O-(3-methyl- 4-methylsulfinylphenyl)- isopropylamidophosphat	insgesamt berechnet als Fenamiphos	
Fenamiphos-sulfon	O-Ethyl-O-(3-methyl- 4-methylsulfonylphenyl)- isopropylamidophosphat		
Fenarimol	α -(2-Chlorphenyl)- α -(4-chlor- phenyl)-5-pyrimidinmethanol	10,0	Hopfen
		0,2	Kernobst, Weintrauben
Fenazaflor	5,6-Dichlor-1-phenoxy= carbonyl-2-trifluor= methyl-benzimidazol 5,6-Dichlor- 2-benzimidazol 5,6-Dichlor-4-hydroxy- 2-trifluor= methyl-benzimidazol	insgesamt berechnet als Fenazaflor	
		0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
Fenbutatinoxid	Hexakis-(2-methyl-2- phenylpropyl)distannoxan	6,0	Johannisbeeren, Stachelbeeren
		4,0	Aprikosen, Pfirsiche, Weintrauben
		2,0	Kernobst
		1,0	Kirschen, Pflaumen
		0,2	andere pflanzliche Lebensmittel
Fenchlorphos	O,O-Dimethyl-O-(2,4,5- trichlorphenyl)- thiophosphat O,O-Dimethyl-O-(2,4,5- trichlorphenyl)- phosphat	insgesamt berechnet als Fenchlorphos	
		0,01	Gemüse, Obst
Fenfuram	2-Methyl-3-furanilid	0,1	Getreide
Fenitrothion	O,O-Dimethyl-O-(3-methyl-4-nitro= phenyl)-thiophosphat	2,0	Zitrusfrüchte
		0,5	Gemüse, übriges Obst
Fenoprop einschließlich Salze und Ester	2-(2,4,5-Trichlor= phenoxy)-propionsäure	0,05	Getreide, Kernobst, Pflaumen

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Fenoxaprop einschließlich Ester	(RS)-2-[4-(6-Chlor-1,3- benzoxazol-2-yloxy) phenoxy]propionsäure einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte, die als 3-Acetyl- 6-chlor-2,3-dihydro- benzoxazol-2-on bestimmt werden können	insgesamt berechnet als Fenoxaprop 0,1 alle pflanzlichen Lebensmittel
Fenoxycarb	Ethyl-2-(4-phenoxyphenoxy)- ethylcarbammat	0,1 0,05 Kernobst andere pflanzliche Lebensmittel
Fenpropathrin	(RS)- α -Cyano-3-phenoxybenzyl- 2,2,3,3-tetramethylcyclopropan= carboxylat	1,0 0,5 0,2 Tomaten frische Bohnen Gurken
Fenpropimorph	4-[3-[4-(1,1-Dimethyl= ethyl)phenyl]-2-methyl= propyl]-2,6-dimethyl= morpholin	0,5 0,1 Getreide andere pflanzliche Lebensmittel
Fenson	p-Chlorphenyl-benzolsulfonat	0,5 Gemüse, Obst
Fensulfothion	O,O-Diethyl-O-4-methyl= sulfinylphenyl-thio= phosphat	0,1 0,05 0,02 Zuckerrüben Gemüse, Obst andere pflanzliche Lebensmittel
Fensulfothion- oxon	O,O-Diethyl-O-4-methyl= sulfinylphenyl-phosphat	insgesamt berechnet als Fensul- fothion
Fensulfothion- sulfon	O,O-Diethyl-O-4-methyl= sulfonylphenyl-thio= phosphat	
Fensulfothion- oxonsulfon	O,O-Diethyl-O-4-methyl= sulfonylphenyl-phosphat	
Fenthion	O,O-Dimethyl-O-4-methyl= thio-m-tolyl-thiophosphat	2,0 1,0 Mangos, Pfirsiche Kernobst, Kirschen, Oliven, Zitrusfrüchte
Fenthion- sulfoxid	O,O-Dimethyl-O-(4-methyl= sulfinyl-m-tolyl- thiophosphat	0,2 0,05 Zitrus säfte Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaaten, andere pflanzliche Lebensmittel
Fenthion- sulfon	O,O-Dimethyl-O-4-methyl= sulfonyl-m-tolyl-thio= phosphat	insgesamt berechnet als Fenthion
Fenthion- oxon	O,O-Dimethyl-O-4-methyl= thio-m-tolyl-phosphat	
Fenthion- oxon-sulfoxid	O,O-Dimethyl-O-4-methyl= sulfinyl-m-tolyl- phosphat	
Fenthion- oxon-sulfon	O,O-Dimethyl-O-4-methyl= sulfonyl-m-tolyl- phosphat	

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)	
Fentin	Triphenyl-Zinn	1,0	Hopfen, Knollensellerie, Blätter von Knollensellerie	
Fentin-acetat	Triphenyl-Zinn-acetat	} insgesamt berechnet als Fentin- hydroxid	Zuckerrüben	
Fentin-chlorid	Triphenyl-Zinn-chlorid		Möhren, Kartoffeln, Kakaokerne, Ölsaaten, Rohkaffee	
Fentin-hydroxid	Triphenyl-Zinn-hydroxid		andere pflanzliche Lebensmittel	
Fenvalerat	(R,S)- α -Cyano-3-phenoxy= benzyl-(R,S)-2-(4-chlor= phenyl)-3-methylbutyrat	2,0 1,0 0,5 0,05 0,02	Beerenobst, Steinobst außer Pflaumen Kernobst, Kohl, Weintrauben Pflaumen Kartoffeln, Mais, Raps, Zuckerrüben andere pflanzliche Lebensmittel	
Ferbam (siehe Dithiocarbamate)	Eisen-tris-(N,N-dimethyl- dithiocarbamat)			
Flamprop- isopropyl	Isopropyl-N-benzoyl-N- (3-chlor-4-fluorphenyl)- 2-aminopropionat N-Benzoyl-N-(3-chlor-4- fluorphenyl)-2-amino- propionsäure und deren Konjugate	} insgesamt berechnet als Flamprop- isopropyl	0,1 0,05	Getreide andere pflanzliche Lebensmittel
Flamprop- methyl	Methyl-N-benzoyl-N-(3- chlor-4-fluorphenyl)-2- aminopropionat N-Benzoyl-N-(3-chlor-4- fluorphenyl)-2-amino- propionsäure und deren Konjugate	} insgesamt berechnet als Flamprop- methyl	0,1 0,05	Bohnen, frisch und als Trockenkorn, Getreide, Zuckerrüben andere pflanzliche Lebensmittel
Fluazifop einschließlich Isomere, Ester und deren Konjugate	(RS)-2-[4-(5-Trifluor= methyl-2-pyridyloxy)- phenoxy]-propionsäure	} insgesamt berechnet als Fluazifop	15,0 3,0 0,5 0,1	Raps Kohl Beerenobst, Kartoffeln, Kernobst, Möhren, Steinobst Hopfen, andere pflanzliche Lebensmittel
Flubenzimin	3-Phenyl-2-phenylimino-4,5-bis= [(trifluormethyl)imino]- thiazolidin	0,5 0,1 0,02	Kernobst Pflaumen andere pflanzliche Lebensmittel	
Fluchloralin	N-(2-Chlorethyl)- α,α,α -trifluor- 2,6-dinitro-N-propyl-p-toluidin	0,05	Baumwollsaat, Sojabohnen	
Fluorchloridon	(3RS,4RS;3RS,4SR)-3-Chlor-4- chlormethyl-1-(α,α,α -trifluor-m- tolyl)-2-pyrrolidon	0,1 0,05	Kartoffeln andere pflanzliche Lebensmittel	
Flurenol	9-Hydroxy-fluorencarbonsäure-(9)	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Fluroxypyr einschließlich Ester	4-Amino-3,5-dichlor-6- fluor-pyridin-2-yl-oxy- essigsäure	} insgesamt berechnet als Fluroxypyr	0,1 0,05	Getreide andere pflanzliche Lebensmittel

	Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*)	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)	
Flusilazol	1-[Bis(4-fluorphenyl)methyl]-1H- 1,2,4-triazol-1-yl-methyl-silan	0,2	Kernobst	
		0,1	Bananen	
		0,05	Bananen ohne Schale	
		0,02	andere pflanzliche Lebensmittel	
Flutriafol	1-(2-Fluorphenyl)-1-(4-fluorphenyl)- 2-(1,2,4-triazol-1-yl)-ethanol	0,5	Getreide	
Folpet (siehe Captan, Folpet)				
Fonofos	O-Ethyl-S-phenyl-ethyl-dithio= phosphonat	0,3	Radieschen, Rettich	
		0,1	Kohl, Mais, Zwiebeln	
Formetanat	[(3-Dimethylamino-methylenimino)- phenyl]-N-methylcarbammat	4,0	Paprika, Tomaten, Zitrusfrüchte	
		1,0	übriges Obst	
		0,5	übriges Gemüse, Zitrusäfte	
Formothion	O,O-Dimethyl-S-(N-formyl-N-methyl= carbamoyl)-methyl-dithiophosphat	0,2	Zitrusfrüchte	
		0,1	Gemüse, übriges Obst	
Fosetyl einschließlich Salze	Ethyl-hydrogen- phosphonsäure	} insgesamt berechnet als Fosetyl	100,0	Hopfen
			8,0	Kopfsalat
			5,0	Weintrauben
			3,0	Gurken
			2,0	Erdbeeren
			0,2	Gewürze, Ölsaaten, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, andere pflanzliche Lebensmittel
			0,1	
Fuberidazol	2-(2-Furyl)-benzimidazol	0,1	Getreide	
Furmecycloz	N-Cyclohexyl-N-methoxy- 2,5-dimethyl-3-furamid	0,1	Getreide	
Glufosinat einschließlich Salze	DL-Homoalanin-4-yl- (methyl)phosphinsäure 3-Methylphosphinico= propionsäure	} insgesamt berechnet als Glufosinat	0,2	Kernobst, Steinobst, Weintrauben
			0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Glyodin	2-Heptadecyl- 2-imidazolin 2-Heptadecyl- 2-imidazolin-acetat	} insgesamt berechnet als 2-Hepta- decyl-2- imidazolin	5,0	Kernobst, Kirschen, Pfirsiche
			0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Glyphosat	N-Phosphonomethylglycin	80,0	Waldpilze	
		20,0	Kleie	
		10,0	Getreide	
		5,0	Getreideerzeugnisse außer Kleie	
		1,0	Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaaten	
		0,2	Zuckerrüben	
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel	

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)		
Guazatin	Di(8-guanidino-octyl)-amin	5,0	Melonen, Zitrusfrüchte	
		0,5	Zitrus säfte	
		0,2	Getreide	
Haloxifop einschließlich Ester	2-[4-(3-Chlor-5-trifluor= methyl-pyridin-2-yl-oxy)- phenoxy]-propionsäure	} insgesamt berechnet als Haloxifop	0,2	Raps, Zuckerrüben
			1,0	Rapsöl
			0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Heptenophos	7-Chlorbicyclo[3.2.0]hepta- 2,6-dien-6-yl-dimethyl= phosphat	3,0	Hopfen	
		0,5	Beeren-, Kern- und Steinobst	
		0,1	Gemüse, Getreide, Zuckerrüben	
Hexazinon	3-Cyclohexyl-6-dimethyl= amino-1-methyl-1,3,5- triazin-2,4-(1H,3H)-dion 3-(4-Hydroxycyclo= hexyl)-6-dimethylamino- 1-methyl-1,3,5-triazin- 2,4-(1H,3H)-dion 3-Cyclohexyl-6-methyl= amino-1-methyl-1,3,5- triazin-2,4-(1H,3H)-dion	} insgesamt berechnet als Hexazinon	1,0	Waldpilze
			0,5	Waldbeeren
			0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Hymexazol	3-Hydroxy-5-methyl- isoxazol	0,1	Zuckerrüben	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Imazalil	1-[2-(2,4-Dichlorphenyl)- 2-(2-propenyloxy)-ethyl]-imidazol	5,0	Zitrusfrüchte, Kernobst	
		2,0	Bananen, Kürbisse	
		0,5	Fruchtgemüse außer Kürbisse	
		0,2	Bananen ohne Schale	
		0,1	Zitrus säfte	
		0,05	Getreide	
loxynil	4-Hydroxy-3,5-dijodbenzonitril	0,05	Getreide	
Iprodion (Glycophen)	3-(3,5-Dichlorphenyl)-N-isopropyl- 2,4-dioxo-1-imidazolidin= carboxamid	10,0	Erdbeeren, Salat	
		5,0	Gurken, Kiwifrüchte, Paprika, Tomaten, Weintrauben	
		3,0	Pflaumen	
		1,0	Chicorée	
		0,5	Getreide, Kiwifrüchte ohne Schale	
		0,2	Ölsaat	
Isocarbamid	N-Isobutyl-2-oxo-1- imidazolidincarboxamid	0,1	Zuckerrüben	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Isofenphos	O-Ethyl-O-(2-isopropoxy= carbonyl)-phenyl-isopro= pylamidothiophosphat	} insgesamt berechnet als Isofenphos	0,1	Blatt- und sonstige Sproßgemüse, Wurzel- gemüse
			0,05	Raps
Isofenphos-oxon	O-Ethyl-O-(2-isopropoxy= carbonyl)-phenyl-isopro= pylamidophosphat			

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*)	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)	
Isonoruron Isomerengemisch von 3-(3a, 4,5,6,7,7a-Hexahydro-4,7- methano-indan-1-yl)- 1,1-dimethylharnstoff und 3-(3a,4,5,6,7,7a-Hexa= hydro-4,7-methano-indan- 2-yl)-1,1-dimethylharnstoff	0,2	Getreide	
	0,1	andere pflanzliche Lebensmittel	
Isopropalin 4-Isopropyl-2,6-dinitro-N,N- dipropylanilin	0,05	Paprika, Tomaten	
Isoproturon 3-(4-Isopropylphenyl)- 1,1-dimethylharnstoff einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte, soweit sie noch die 4-Isopropylanilin- gruppe enthalten	} insgesamt berechnet als 4-Isopropyl- anilin	0,2	Getreide
Isoxaben N-[3-(1-Ethyl-1-methylpropyl)- isoxazol-5-yl]-2,6-dimethoxy= benzamid	0,1	Getreide	
	0,02	andere pflanzliche Lebensmittel	
Korax (Lanstan) 1-Chlor-2-nitropropan	0,05	Baumwollsaat, Melonen	
Kupferverbindungen: Kupfercarbonat, Kupferchlorid, Kupferhydroxid („Blaukupfer“), Kupferkalk („Bordeauxbrühe“), Kupfer-Ligninverbindung, Kupferoxid, Kupferoxychlorid („Grünkupfer“), Kupferoxydul, Kupfersoda („Burgunderbrühe“), Kupfersulfat	} insgesamt berechnet als Kupfer	1000,0	Hopfen
		50,0	Blattsellerie
		40,0	Gewürze, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Weintrauben
		20,0	übriges Gemüse, übriges Obst
		10,0	andere pflanzliche Lebensmittel
Landrin 3,4,5-Trimethylphenyl= methylcarbammat und 2,3,5-Trimethylphenyl= methylcarbammat	0,1	Mais	
Lenacil 3-Cyclohexyl-1,5,6,7-tetra= hydrocyclopentapyrimidin-2,4(3H)-dion	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Lindan (γ-Hexachlor- cyclohexan)	2,0	Blatt- und sonstige Sproßgemüse	
	1,0	Fruchtgemüse, Wurzelgemüse außer Möhren, Obst außer Weintrauben, Ölsaaten	
	0,5	Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Weintrauben	
	0,1	Getreide, Kartoffeln, Hülsenfrüchte, Möhren, Zuckerrüben	
Linuron (siehe bei Diuron)			

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*)	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)	
Malathion	O,O-Dimethyl-S-[1,2-bis(ethoxycarbonyl)=ethyl]-dithiophosphat	8,0	Getreide	
		3,0	Gemüse außer Wurzelgemüse	
		2,0	Zitrusfrüchte	
Malaaxon	O,O-Dimethyl-S-[1,2-bis(ethoxycarbonyl)=ethyl]-thiophosphat	insgesamt 0,5	übriges Obst, Wurzelgemüse	
Maleinsäure- hydrazid und seine Konjugate	6-Hydroxy-3-(2H)- pyridazinon	berechnet als	10,0	Zwiebeln
		Malein= säure- hydrazid	1,0	Getreide, Kartoffeln, Raps, Zuckerrüben
Mancozeb (siehe Dithiocarbamate)	Maneb-Zineb-Komplex			
Maneb (siehe Dithiocarbamate)	Mangan-[N,N'-ethylen-bis- (dithiocarbamat)]			
MCPA einschließlich Salze und Ester	(4-Chlor-2-methyl= phenoxy)-essigsäure	insgesamt berechnet als MCPA	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel
MCPB einschließlich Salze und Ester	4-(4-Chlor-2-methyl= phenoxy)-buttersäure			
Mecoprop einschließlich Salze und Ester	2-(4-Chlor-2-methyl= phenoxy)-propionsäure	insgesamt berechnet als Mecoprop	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel
Medinoterb einschließlich Salze und Ester	2,4-Dinitro-3-methyl- 6-tert-butylphenol	insgesamt berechnet als Medinoterb	0,1	Zuckerrüben
Menazon	O,O-Dimethyl-S-(4,6-diamino- 1,3,5-triazin-2-yl)-methyl- dithiophosphat		0,05	Gemüse, Obst
Mercapto= dimethur	3,5-Dimethyl- 4-methylthiophenyl- N-methylcarbamate	insgesamt berechnet als Mercapto= dimethur	1,0	Salat
			0,2	Kernobst
			0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Mercapto= dimethur- sulfoxid	3,5-Dimethyl- 4-methylsulfinylphenyl- N-methylcarbamate			
Mercapto= dimethur- sulfon	3,5-Dimethyl- 4-methylsulfonylphenyl- N-methylcarbamate			
Metalaxyl	Methyl-N-(2-methoxy= acetyl)-N-(2,6-xylyl)-alaninat		10,0	Hopfen
			2,0	Zitrusfrüchte
			1,0	Weintrauben
			0,2	Zitrus-säfte
			0,1	Erdbeeren, Kartoffeln, Mais, Salat, Zuckerrüben, Zwiebeln
			0,05	andere pflanzliche Lebensmittel

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)		
Metaldehyd	1,0	Gemüse, Erdbeeren, Getreide, Raps		
	0,2	andere pflanzliche Lebensmittel		
Metam-Natrium (siehe bei Dazomet)				
Metamitron	0,2	Zuckerrüben		
	0,1	andere pflanzliche Lebensmittel		
Metazachlor	2-Chlor-N-(2,6-dimethyl= phenyl)-N-(1H-pyrazol-1- ylmethyl)acetamid einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte, soweit sie noch die 2,6-Dimethyl= anilingruppe enthalten	} insgesamt berechnet als Metaza= chlor	1,0	Feldsalat
			0,5	Salat außer Feldsalat
			0,2	Blatt- und Sproßgemüse außer Salat
			0,1	Ölsaaten, andere pflanzliche Lebensmittel
Methabenz= thiazuron	3-(2-Benzthiazol-2-yl)- 1,1-dimethylharnstoff	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Methamidophos	O,S-Dimethyl-amidothiophosphat	5,0	Hopfen	
		1,0	Paprika, Pfirsiche, Tomaten	
		0,5	Gurken, Melonen	
		0,2	Kernobst, Kohl	
		0,1	Auberginen, Ölsaaten	
		0,05	Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, andere pflanzliche Lebens- mittel	
Methazol	2-(3',4'-Dichlorphenyl)- 4-methyl-3,5-diketo-1,2,4-oxadiazol	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Methfuroxam (Furavax)	2,4,5-Trimethyl-3-furanilid	0,1	Getreide	
Methidathion	O,O-Dimethyl-S-(2,3-dihydro-5- methoxy-2-oxo-1,3,4-thiadiazol- 3-ylmethyl)-dithiophosphat	3,0	Hopfen	
		2,0	Gewürze, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Rohkaffee, Ölsaaten, Zitrusfrüchte	
		0,5	Weintrauben	
		0,1	Zitrusfrüchte	
		0,02	andere pflanzliche Lebensmittel	
Methiocarb (siehe Mercaptodimethur)				
Methomyl	S-Methyl-N-[(methylcarbamoyl)-oxy]- thioacetimidat	4,0	Hopfen	
		2,0	Salat, Spinat	
		1,0	Kernobst, Weintrauben	
		0,5	übriges Gemüse	
		0,2	andere pflanzliche Lebensmittel	
Methoprotryn	2-Isopropylamino-4-(3-methoxy= propylamino)-6-methylthio- 1,3,5-triazin	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Methoxychlor	1,1,1-Trichlor-2,2-bis (4-methoxyphenyl)ethan	10,0	Gemüse, Obst	
		2,0	Getreide, Raps, Rüben	

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Methylbromid	Brom-methan	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel
Methylisothiocyanat (siehe bei Dazomet)			
Methylmetiram (siehe Dithiocarbamate)	N,N'-Poly-1,2-propylen-bis (thiocarbamoyl-disulfid) + Zink-[N,N'-1,2-propylen- bis(dithiocarbamat)]		
Metiram (siehe Dithiocarbamate)	N,N'-Polyethylen-bis(thio= carbamoyl)-disulfid + Zink-[N,N'-ethylen-bis (dithiocarbamat)]		
Metobromuron	3-(4-Brom- phenyl)-1-methoxy- 1-methylharnstoff einschließlich Abbau- und Reaktions- produkte, soweit sie noch die 4-Bromanilin- gruppe enthalten	1,0	Salat
		0,1	frische Bohnen, frische Erbsen, Kartoffeln, Puffbohnen, Mais
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
	berechnet als 4-Brom= anilin		
Metolachlor	2-Ethyl-6-methyl-N-(1'-methyl- 2'-methoxyethyl)-chloracetanilid	0,1	Mais, Zuckerrüben
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Metoxuron	3-(3-Chlor- 4-methoxyphenyl)- 1,1-dimethyl= harnstoff einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte, soweit sie noch die 3-Chlor-4-methoxy= anilingruppe enthalten	0,2	Möhren
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
	berechnet als 3-Chlor-4- methoxy= anilin		
Metribuzin	4-Amino-6-tert-butyl- 3-methylthio-1,2,4- triazin-5-(4H)-on	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel
Metsulfuron einschließlich Ester	2-[3-(4-Methoxy-6-methyl- 1,3,5-triazin- 2-yl)ureidosulfonyl] benzoesäure		
		0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
	insgesamt berechnet als Metsulfuron		
Mevinphos	O-(2-Methoxycarbonyl- 1-methyl-vinyl)-O,O- dimethyl-phosphat (Summe der cis- und trans-Isomere)	0,5	Blattgemüse, Hopfen, Steinobst außer Aprikosen
		0,2	Aprikosen, Kernobst, Zitrusfrüchte
		0,1	übriges Gemüse, übriges Obst
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Mirex	Dodecachlor-octahydro- 1,3,4-metheno-2H-cyclobuta-(c,d)- pentalen	0,01	alle pflanzlichen Lebensmittel
Molinat	S-Ethyl-hexahydro-1H-azepin- 1-carbothioat	0,1	Reis
Monocrotophos	3-Hydroxy-N-methyl-cis- crotonamino-dimethyl-phosphat	5,0	Hopfen
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)	
Monolinuron (siehe bei Buturon)				
Monuron (siehe bei Buturon)				
Nabam (siehe Dithiocarbamate)	Dinatrium-N,N'-ethylen- 1,2-bis-dithiocarbamat			
Naled (Dibrom)	O-(1,2-Dibrom-2,2-dichlor- ethyl)-O,O-dimethyl-phosphat	0,2 0,1 0,05	Gemüse, Obst Getreide, Kartoffeln, Raps, Rüben, Zuckerrüben andere pflanzliche Lebensmittel	
1-Naphthyl= essigsäure	} insgesamt	0,1	Kernobst, Kirschen andere pflanzliche Lebensmittel	
1-Naphthyl= essigsäureamid		0,05		
Napropamid	N,N-Diethyl-2-(1-naphthyl= oxy)propionamid	0,1 0,05	Raps andere pflanzliche Lebensmittel	
Neburon (siehe bei Diuron)				
Nema (siehe Dithiocarbamate)	Kalium-N-hydroxymethyl-N-methyl= dithiocarbamat			
Nicotin	L-3-(1-Methyl-pyrrolidin- 2-yl)-pyridin	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Nitralin	4-Methylsulfonyl-2,6-dinitro- N,N-dipropylanilin	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Nitrapyrin	} insgesamt berechnet als Nitrapyrin	1,0	Baumwollsaat Gemüsemais, Mais, Hirse, Weizen	
6-Chlor- picolinsäure		0,1		
Nitrothal- isopropyl	} insgesamt berechnet als Nitrothal- isopropyl	1,0	Kernobst	
				5-Nitro-isophthalsäure- diisopropylester
				5-Nitro-isophthalsäure- isopropylester 5-Nitro-isophthalsäure
Norflurazon	} insgesamt	0,1	Baumwollsaat, Preiselbeeren	
Desmethyl- norflurazon				4-Chlor-5-methylamino- 2-(3-trifluormethyl- phenyl)-pyridazin-3-on 4-Chlor-5-amino-2-(3- trifluormethyl-phenyl)- pyridazin-3-on
Nuarimol	α -(2-Chlorphenyl)- α - (4-fluorphenyl)-5-pyrimidin= methanol	0,1 0,05	Getreide Bananen	

	Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*)	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)	
Omethoat	O,O-Dimethyl-S-(N-methyl= carbamoylmethyl)- thiophosphat	10,0	Hopfen	
		0,4	Artischocken, Chicorée, Gewürze, Kirschen, Ölsaaten, Spinat, Tee, teeähnliche Erzeugnisse	
		0,2	übriges Gemüse, übriges Obst	
		0,1	Beerenobst, Porree, Zwiebeln, Wurzelgemüse	
		0,05	Rohkaffee, andere pflanzliche Lebensmittel	
Oxadiazon	5-tert-Butyl-3-(2,4-dichlor- 5-isopropoxyphenyl)- 1,3,4-oxadiazol-2(3H)-on	0,05	Obst, Reis	
Oxadixyl	2-Methoxy-N-(2-oxo-1,3-oxazolidin- 3-yl)-acet-2',6'-xylydin	1,0	Hopfen	
		0,1	Kartoffeln	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Oxamyl	Methyl-N,N-dimethyl-N'- [(methylcarbamoyl)oxy]- 1-thio-oxamidat	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Oxycarboxin	2,3-Dihydro-6-methyl- 5-phenylcarbamoyl- 1,4-oxathiin-4,4-dioxid	0,5	Getreide	
Parathion	O,O-Diethyl-O-(4-nitro= phenyl)-thiophosphat	0,5	Gemüse, Obst	
Paraoxon		O,O-Diethyl-O-(4-nitro= phenyl)-phosphat	0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Parathion-methyl	O,O-Dimethyl-O-(4-nitro= phenyl)-thiophosphat	insgesamt	1,0	Zitrusfrüchte
Paraoxon-methyl			O,O-Dimethyl-O-(4-nitro= phenyl)-phosphat	0,2
			0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Pebulate	S-n-Propyl-N-n-butyl-N- ethyl-thiocarbamat	0,1	Tomaten, Zuckerrüben	
Penconazol	(R,S)-1-[2-(2,4-Dichlor= phenyl)-n-pentyl]- 1H-1,2,4-triazol einschließlich der Abbau- und Reaktions- produkte, die als 2,4- Dichlorbenzoesäure bestimmt werden können	insgesamt berechnet als Penconazol	0,5	Kernobst, Weintrauben
Pencycuron	1-(4-Chlorbenzyl)-1-cyclo= pentyl-3-phenylharnstoff	0,1	Kartoffeln	
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Pendimethalin	N-(1-Ethylpropyl-2,6- dinitro-3,4-xylydin	0,2	Möhren	
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel	
Pentachloranisol	Methyl-pentachlor-phenylether	0,01	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Pentachlorphenol		0,01	alle pflanzlichen Lebensmittel	

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)	
Permethrin (3-Phenoxyphenyl)-methyl-3-(2,2-dichlorethenyl)-2,2-dimethyl-cyclopropancarboxylat	50,0	Hopfen	
	10,0	Kleie	
	2,0	Getreide außer Mais, Getreideerzeugnisse außer Kleie, Johannisbeeren, Kiwifrüchte, Salat	
	1,0	übriges Blatt- und Sproßgemüse, übriges Obst	
	0,5	Fruchtgemüse	
	0,2	Mais, Ölsaat	
	0,1	Wurzelgemüse	
	0,05	Kiwifrüchte ohne Schale, Zitrus-säfte, Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, andere pflanzliche Lebensmittel	
Perthan (siehe bei 1,1-Dichlor-2,2-bis(1-ethyl-phenyl)-ethan)			
Phenmedipham 3-Methoxycarbonylamino-phenyl-N-(3'-methylphenyl)-carbamat	0,1	Erdbeeren, Rote Rüben, Zuckerrüben	
	0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Phorat O,O-Diethyl-S-(ethylthio-methyl)-dithiophosphat	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel	
Phosalon O,O-Diethyl-S-(6-chlor-2-oxo-benzoxazolin-3-yl)-methyl-dithiophosphat	2,0	Kernobst, Pfirsiche	
	1,0	Gemüse außer Wurzelgemüse, übriges Obst	
	0,5	Raps, Rübsen	
	0,1	Oliven, Wurzelgemüse	
	0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Phosmet O,O-Dimethyl-S-phthalimido-methyl-dithiophosphat	15,0	Kiwifrüchte	
	2,0	Kernobst, Kiwifrüchte ohne Schale	
	0,5	Raps	
	0,1	Kartoffeln, Zuckerrüben	
Phosphamidon O-(2-Chlor-3-diethylcarbamoyl-1-methyl-vinyl)-O,O-dimethyl-phosphat	0,15	Gemüse, Obst	
	0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Phosphor-wasserstoff	} insgesamt berechnet als Phosphor- wasserstoff	0,1	Getreide
Phosphide		0,01	Getreideerzeugnisse, Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaat
Phoxim O,O-Diethyl-O-(α -cyanobenzyliden-amino)-thiophosphat	0,1	Getreide	
	0,05	andere pflanzliche Lebensmittel	
Piperonyl-butoxid 3,4-Methylenedioxy-6-propylbenzyl-n-butyl-diethylenglykolether	10,0	Getreide	
	3,0	Gemüse außer Wurzelgemüse, Obst, Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaat	
	0,5	andere pflanzliche Lebensmittel	

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Pirimicarb	2-Dimethylamino-5,6-dimethylpyrimidin-4-yl-dimethylcarbamat	1,0	Kirschen, Salat
Desmethyl- pirimicarb	5,6-Dimethyl-2-methylamino= pyrimidin-4-yl- dimethylcarbamat	0,5	sonstige Blatt- und Sproßgemüse, Fruchtgemüse
		0,1	Getreide
Desmethyl- formamido- pirimicarb	5,6-Dimethyl-2-formyl= methylaminopyrimidin- 4-yl-dimethylcarbamat	0,05	Kartoffeln, Zuckerrüben
		insgesamt berechnet als Pirimicarb	
Pirimiphos- ethyl	O,O-Diethyl-O-(2-diethylamino- 6-methyl-pyrimidin-4-yl)- thiophosphat	0,02	Bananen
Pirimiphos- methyl	O,O-Dimethyl-O- (2-diethylamino- 6-methyl-pyrimidin- 4-yl)-thiophosphat	4,0	Getreide
N-Desethyl- pirimiphos- methyl	O,O-Dimethyl-O- (2-ethylamino- 6-methylpyrimidin- 4-yl)-thiophosphat	2,0	Getreideerzeugnisse, Grünkohl, Kiwifrüchte, Rosenkohl, Spinat
		1,0	sonstige Blatt- und Sproßgemüse, Tomaten, Wurzelgemüse
		0,5	Fruchtgemüse (außer Tomaten), Kiwifrüchte ohne Schale
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Polychlorterpene (Camphechlor, Stroban und andere poly- chlorierte Terpene)	Chloriertes Camphen (67 bis 69 % Chlor)	0,4	Gemüse, Obst
		insgesamt 0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Prochloraz	N-Propyl-N-[2-(2,4,6- trichlorphenoxy)ethyl]- 1H-imidazol- 1-carboxamid einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte, soweit sie noch die 2,4,6-Trichlorphenol- gruppe enthalten	8,0	Bananen
		5,0	Zitrusfrüchte
		insgesamt 2,0	Avocados, Mangos, Papayas
		0,5	Bananen ohne Schale, Champignons, Getreide, Ölsaaten, Zitrusfrüchte
		0,2	Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Procymidon	N-(3,5-Dichlorphenyl)- 1,2-dimethylcyclopropan- 1,2-dicarboximid	100,0	Hopfen
		10,0	Erdbeeren
		5,0	Weintrauben
		4,0	Kiwifrüchte
		1,0	Fruchtgemüse, Gewürze, Ölsaaten, Roh- kaffee, Salat, Tee, teeähnliche Erzeugnisse
		0,2	Erdnüsse, Zwiebeln
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Profluralin	N-Cyclopropylmethyl-2,6- dinitro-N-propyl-4- trifluormethylanilin	0,1	Baumwollsaat, frische Bohnen und Erbsen, Erdnüsse, Hülsenfrüchte, Sonnenblumen- kerne, Zuckerrüben
Promecarb	3-Methyl-5-isopropylphenyl-N- methylcarbamat	0,2	Kern- und Steinobst
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Prometryn	2,4-bis(Isopropylamino)- 6-methylthio-1,3,5-triazin	0,5	Gemüse, Obst
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel

	Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*)	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)
Propachlor	2-Chlor-N-isopropyl-acetanilid	0,2	frische Erbsen, Kohl, Kohlrüben, Radieschen, Rettich, Zuckerrüben, Zwiebeln
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Propamocarb	Propyl-3-(dimethylamino)-propyl= carbamat	15,0	Kopfsalat
		10,0	Radieschen, Spinat
		1,0	Rosenkohl
		0,5	Gurken, Tomaten
		0,2	Blumenkohl, Paprika, Sellerie
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Propanil	3',4'-Dichlorpropionanilid	2,0	Reis
Propargit	1-(p-tert-Butylphenoxy)cyclo= hexyl-2-propinyl-sulfit	30,0	Hopfen
		5,0	Gewürze, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Rohkaffee, Zitrusfrüchte
		3,0	Obst außer Zitrusfrüchte
		0,5	Gurken, Zuckerrüben
		0,1	Baumwollsaat, Bohnen (als Trockenkorn), Erdnüsse, Kartoffeln, Mais, Mandeln, Walnüsse
Propham (siehe bei Chlorpropham)			
Propineb (siehe Dithiocarbamate)	Zink-[N,N'-propylen-1,2-bis (dithiocarbamat)]		
Propiconazol	1-[2-(2,4-Dichlorphenyl)- 4-propyl-1,3-dioxalan-2-yl- methyl]-1H-1,2,4-triazol	0,1	Bananen, Getreide
Propoxur	2-Isopropoxyphenyl-N- methyl-carbamate	50,0	Hopfen
		3,0	Gemüse, Obst
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Propylenthio= harnstoff (PTU)	4-Methyl-2-imidazolidinthion	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
Propyzamid	3,5-Dichlor-N-(1,1-dimethyl- 2-propinyl)-benzamid	0,5	Salat
		0,2	Beerenobst
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Prosulfocarb	S-Phenylmethyl-N,N-di-n-propyl- thiocarbamat	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
Prothiophos	O-2,4-Dichlorphenyl-O-ethyl- S-propyl-dithiophosphat	1,0	Weintrauben
Pyrazon (siehe Chloridazon)			
Pyrazophos	O,O-Diethyl-O-[6-ethoxy- carbonyl-5-methylpyrazolo- (1,5a)pyrimidin-2-yl]- thiophosphat	10,0	Hopfen
		0,5	Äpfel, Gurken
		0,1	Getreide
		0,05	Erdbeeren

	Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Pyrethrine	Pyrethrin I:	3,0	Getreide
	Ester der 2,2-Dimethyl-3-(2-methyl-prop-1-en-yl)-cyclopropan=carbonsäure mit 4-Hydroxy-3-methyl-2-(penta-2,4-dien-yl)-cyclopent-2-en-1-on	1,0	Gemüse, Obst
		0,5	andere pflanzliche Lebensmittel
	Pyrethrin II:		
	Ester der 3-[2-(Methoxy=carbonyl)-prop-1-en-yl]-2,2-dimethyl-cyclopropan=carbonsäure mit 4-Hydroxy-3-methyl-2-(penta-2,4-dien-yl)-cyclopent-2-en-1-on		
	Cinerin I:		
	Ester der 2,2-Dimethyl-3-(2-methyl-prop-1-en-yl)-cyclopropancarbonsäure mit 2-(But-2-en-yl)-4-hydroxy-3-methyl-cyclopent-2-en-1-on		
	Cinerin II:		
	Ester der 3-[2-(Methoxycarbonyl)-prop-1-en-yl]-2,2-dimethyl-cyclopropancarbonsäure mit 2-(But-2-en-yl)-4-hydroxy-3-methyl-cyclopent-2-en-1-on		
	Allethrin:		
	Ester der 2,2-Dimethyl-3-(2-methyl-prop-1-en-yl)-cyclopropan=carbonsäure mit 2-Allyl-4-hydroxy-3-methyl-cyclopent-2-en-1-on		
	Barthrin:		
	Ester der 2,2-Dimethyl-3-(2-methyl-prop-1-en-yl)-cyclopropancarbon=säure mit 2-Chlor-4,5-methylen=dioxy-benzylalkohol		
	Cyclethrin:		
Ester der 2,2-Dimethyl-3-(2-methyl-prop-1-en-yl)-cyclopropan=carbonsäure mit 2-(Cyclopent-2-en-yl)-4-hydroxy-3-methyl-cyclopent-2-en-1-on			
Furethrin:			
Ester der 2,2-Dimethyl-3-(2-methyl-prop-1-en-yl)-cyclopropan=carbonsäure mit 2-Furfuryl-4-hydroxy-3-methyl-cyclopent-2-en-1-on			
Pyridat	O-(6-Chlor-3-phenyl=pyridazin-4-yl)-S-n-octyl-thiokohlen=säureester	0,2	Getreide
	3-Phenyl-4-hydroxy-6-chlorpyridazin	0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
		insgesamt berechnet als Pyridat	
Pyridinitril	2,6-Dichlor-3,5-dicyano-4-phenylpyridin	1,0	Kernobst
Quinalphos	O,O-Diethyl-O-(2-chinoxalyl)-thio=phosphat	0,2	Zitrusfrüchte
		0,1	Kernobst
		0,02	Zitrus-säfte

	Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Quintozen	Pentachlornitrobenzol		1,0	Bananen
			0,3	Salat, Chicorée
			0,03	Ölsaat
			0,02	Kohl
			0,01	andere pflanzliche Lebensmittel
Quizalofop einschließlich Ester	2-[4-(6-Chlorchinoxalin- 2-yl-oxy)-phenoxy]- propionsäure	} insgesamt berechnet als Quizalofop	0,1	Raps, Zuckerrüben
			0,5	andere pflanzliche Lebensmittel
Rotenon	1,2,12,12a-Tetrahydro-2-isoprop- enyl-8,9-dimethoxy-(1)-benzo- pyrano-(3,4-b)furo-(2,3-h)-(1)- benzopyran-6-on		0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel
Schwefel			100,0	Hopfen
			50,0	Gemüse außer Wurzelgemüse, Obst, Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaat
Sethoxydim	2-[1-(Ethoxyimino)-butyl]- 5-(2-ethylthiopropyl)-3- hydroxy-2-cyclohexen-1-on einschließlich der Abbau- und Reaktionsprodukte, die als 3-(2-Ethylsulfonyl= propyl)-glutarsäure- dimethylester und 3- (2-Ethylsulfonylpropyl)- 3-hydroxy-glutarsäure= dimethylester bestimmt werden können	} insgesamt berechnet als Sethoxydim	2,0	Kohl
			1,0	Raps, Spinat
			0,5	frische Bohnen, frische Erbsen, Hülsen- früchte, Kartoffeln, Zuckerrüben
			0,2	Möhren
			0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Simazin	2-Chlor-4,6-bis(ethylamino)- 1,3,5-triazin		1,0	Spargel
			0,1	Hopfen, andere pflanzliche Lebensmittel
Sulfallat (siehe Dithiocarbamate)	2-Chlorallyl-N,N-diethyl- dithiocarbamat			
Sulfotepp	Tetraethyl-dithiopyrophosphat		0,5	Salat
			0,2	Auberginen, Gurken, Melonen, Paprika, Pilze, Tomaten
			0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
2,4,5-T einschließlich Salze und Ester	(2,4,5-Trichlor= phenoxy)-essig= säure	} insgesamt berechnet als 2,4,5-T	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
2,3,6-TBA (Trichlor- benzoesäure)	2,3,6-Trichlorbenzoesäure		0,2	Getreide
			0,01	andere pflanzliche Lebensmittel
TCA einschließlich Salze	Trichloressigsäure(-Na), Natriumtrichloracetat	} insgesamt berechnet als TCA	2,0	Kartoffeln, Kohl, Raps, Zuckerrüben
			1,0	Getreide, Wurzelgemüse, Zichorienwurzel
			0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
TCBC	Trichlorbenzylchlorid		0,02	Gemüsemais, Mais

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Tebuconazol	(RS)-1-p-Chlorphenyl- 4,4-dimethyl-3H-1,2,4- triazol-1-ylmethylpentan-3-ol	0,2	Getreide
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Tebutam	N-Benzyl-N-isopropylpivalamid	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel
Tecnazen	2,3,5,6-Tetrachlor-nitrobenzol	0,3	Erdbeeren, Chicorée, Paprika, Salat, Tomaten
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Temaphos (Abate)	O,O,O',O'-Tetramethyl-O,O'- thiodi-p-phenylthiophosphat	0,1	Obst
Terbacil	5-Chlor-3-tert-butyl- 6-methyluracil	0,1	Kernobst, Steinobst, Weintrauben
Terbufos	O,O-Diethyl-S-tert- butylthiomethyl- dithiophosphat	} insgesamt berechnet als Terbufos	Mais, Zuckerrüben
Terbufos- sulfoxid	O,O-Diethyl-S-tert- butylsulfinylmethyl- dithiophosphat		
Terbufos- sulfon	O,O-Diethyl-S-tert- butylsulfonylmethyl- dithiophosphat		
Terbumeton	2-tert-Butylamino-4-ethylamino- 6-methoxy-1,3,5-triazin	0,1	Kernobst, Weintrauben
Terbuthylazin	2-tert-Butylamino-4-chlor-6- ethylamino-1,3,5-triazin	0,1	frische Bohnen, frische Erbsen, Getreide, Kartoffeln, Kernobst, Steinobst, Wein- trauben, Zuckerrüben
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Terbutryn	2-tert-Butylamino-4-ethylamino- 6-methylthio-1,3,5-triazin	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
Tetrachlorvinphos	O-[2-Chlor-1-(2,4,5-trichlorphenyl)- vinyl]-O,O-dimethyl-phosphat	3,0	Kernobst
		2,0	Steinobst, Weintrauben
		0,5	Gemüse außer Rote Rüben
		0,3	Mais, Rote Rüben
Tetradifon	4-Chlorphenyl-2,4,5- trichlorphenylsulfon	} insgesamt berechnet als Tetradifon	Gemüse außer Wurzelgemüse, Obst andere pflanzliche Lebensmittel
Tetrasul	4-Chlorphenyl-2,4,5- trichlorphenylsulfid		
Thiabendazol	2-(4'-Thiazolyl)-benzimidazol	4,0	Kartoffeln, gewaschen
		3,0	Kernobst
		1,0	Kohl, Raps
		0,2	Getreide
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel außer Bananen und Zitrusfrüchten

Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm*)	in oder auf folgenden Lebensmitteln**)	
Thiameturon einschließlich Ester	3-[3-(4-Methoxy-6-methyl- 1,3,5-triazin-2-yl)- ureidosulfonyl]-2- thiophencarbonsäure	insgesamt berechnet als Thia- meturon	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
Thiocyclam	N,N-Dimethyl-1,2,3- trithian-5-ylamin	einschließ- lich der jeweiligen Hydrogen- oxalate insgesamt jeweils berechnet als Base	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
Nereistoxin	4-Dimethylamino-1,2- dithiolan			
Thiofanox	3,3-Dimethyl-1-methyl= thio-2-butanon-O-methyl= carbamoyl-oxim	insgesamt berechnet als Thiofanox	0,05	Getreide, Zuckerrüben
Thiofanox- sulfoxid	3,3-Dimethyl-1-methyl= sulfinyl-2-butanon-O- methylcarbamoyl-oxim			
Thiofanox- sulfon	3,3-Dimethyl-1-methyl= sulfonyl-2-butanon-O- methylcarbamoyl-oxim			
Thionazin (Zinophos)	O,O-Diethyl-O-(pyrazin-2-yl)- thiophosphat	0,1		Zuckerrüben
Thiophanat-methyl (siehe bei Benomyl)				
Thiram (siehe Dithiocarbamate)	Tetramethylthiuramdisulfid			
Tolclofos= methyl	O,O-Dimethyl-O-(4-methyl-2,6- dichlorphenyl)-thiophosphat	1,0		Salat
		0,1		Radieschen
		0,05		Kartoffeln
Tolyfluanid	N-Dichlorfluormethyl= thio-N'-N'-dimethyl-N-p- tolylsulfamid	5,0		Erdbeeren, Kernobst
		2,0		Gurken, Melonen, Tomaten
Toxaphen (Camphechlor) (siehe bei Polychlorterpene)				
Triallat (siehe bei Diallat)				
Triadimefon	1-(4-Chlorphenoxy)- 3,3-dimethyl-1-(1,2,4- triazol-1-yl)-butan-2-on	insgesamt	15,0	Hopfen
			3,0	Weintrauben
			0,5	Getreide, Gurken, Kernobst, Paprika, Tomaten
Triadimenol	1-(4-Chlorphenoxy)- 3,3-dimethyl-1-(1,2,4- triazol-1-yl)-butan-2-ol		0,2	Erdbeeren
			0,1	Rohkaffee, andere pflanzliche Lebensmittel
Triamiphos	(5-Amino-3-phenyl-1H-1,2,4- triazolyl)-bis-(dimethyl= amino)-phosphinoxid	0,03		Äpfel

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)	
Triazophos	O,O-Diethyl-O-1-phenyl- 1,2,4-triazol-3-yl-thiophosphat	0,2 0,05	frische Bohnen, Kernobst, Kohl andere pflanzliche Lebensmittel
Trichlorfon	O,O-Dimethyl-(2,2,2-trichlor- 1-hydroxy-ethyl)-phosphonat	2,0	Kernobst
		0,5	Gemüse, anderes Obst
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Trichloronat	O-Ethyl-O-(2,4,5-trichlor= phenyl)-ethyl-thiophosphonat	0,5	Kohl
		0,2	Zwiebeln, Radieschen, Rettich
		0,05	frische Bohnen, Getreide
Tricyclohexyl- zinn-hydroxid (siehe Cyhexatin)			
Tridemorph	4-Tridecyl-2,6-dimethyl-morpholin	0,1	alle pflanzlichen Lebensmittel
Trietazin	2-Chlor-4-diethylamino-6-ethyl= amino-1,3,5-triazin	0,1	Kartoffeln
Trifluralin	α,α,α -Trifluor-2,6- dinitro-N,N-di-n-propyl- p-toluidin	3,0	Blumenkohl
		1,0	Möhren
		0,5	Kohl- und Speiserüben
		0,1	andere pflanzliche Lebensmittel
Triforin	1,4-Di(2,2,2-trichlor- 1-formamidoethyl)-piperazin	50,0	Hopfen
		1,5	Beerenobst, Kernobst, Steinobst
		1,0	Gurken, Weintrauben
		0,5	Tomaten
		0,2	Getreide
Vamidothion	O,O-Dimethyl-S- [2-(1-methyl= carbamoylethylthio)- ethyl]-thiophosphat	0,5	Kernobst
		0,05	andere pflanzliche Lebensmittel
Vamidothion- sulfoxid	O,O-Dimethyl-S-[2-(1- methylcarbamoylethyl= sulfinyl)-ethyl]-thio= phosphat	} insgesamt berechnet als Vamidothion	
Vinclozolin	3-(3,5-Dichlorphenyl)- 5-methyl-5-vinyl-1,3- oxazolidin-2,4-dion einschließlich Abbau- und Reaktionsprodukte, soweit sie noch 3,5- Dichloranilin enthalten	40,0	Hopfen
		10,0	Kiwifrüchte
		8,0	Erdbeeren
		5,0	Salat, Weintrauben
		3,0	Chinakohl
		2,0	frische Bohnen, Chicorée, Tomaten
		1,0	Kiwifrüchte ohne Schale, Raps
		0,5	Kirschen
0,05	andere pflanzliche Lebensmittel		
Vondozeb (siehe Dithiocarbamate)	Maneb-Zineb-Komplex		

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Zineb (siehe Dithiocarbamate)	Zink[N,N'-ethylen-bis(dithiocarbamat)]	
Ziram (siehe Dithiocarbamate)	Zink-(N,N-dimethyl-dithiocarbamat)	

*) Die Höchstmengen beziehen sich auf das Frischgewicht der Lebensmittel.

Bei Gewürzen, Tee, teeähnlichen Erzeugnissen, Hopfen und Lebensmitteln, die in der Liste als Trockenerzeugnisse aufgeführt werden (Trockenkartoffeln, Trockengemüse, Trockenobst usw.), beziehen sie sich auf das getrocknete Erzeugnis.

Für weiterverarbeitete Lebensmittel gelten, sofern keine speziellen Höchstmengen für sie festgesetzt sind, die Höchstmengenregelungen der Lebensmittel, aus denen sie hergestellt werden. Wenn sich der Rückstandsgehalt durch die Weiterverarbeitung erhöht, gilt als Höchstmenge der für das zur Herstellung verwendete Lebensmittel festgesetzte Wert zuzüglich der durch die Weiterverarbeitung eingetretenen Erhöhung.

**) Die in Spalte 3 verwendeten Gruppenbezeichnungen umfassen jeweils folgende Lebensmittel:

a) Gemüse

Blattgemüse und sonstige Sproßgemüse, Fruchtgemüse, Wurzelgemüse;

aa) Blatt- und sonstige Sproßgemüse:

Artischocken, Blattsellerie, Bleichsellerie, Chicorée, Fenchel, Karde, sämtliche Arten Kohl, Kresse, Mangold, Petersilie (ohne Wurzel), Blätter von Knollensellerie und sonstige Küchenkräuter, Porree und sonstige Laucharten, Rhabarber, sämtliche Arten Salat (einschließlich Endivie, Zuckerhutsalat und Feldsalat), Spargel, Spinat, Stielmus, Zwiebeln (einschließlich Knoblauch);

bb) Fruchtgemüse:

frische Bohnen, Erbsen (mit Hülsen) und Puffbohnen; Eierfrucht (Aubergine), Gemüsemais, Gurken, Kürbisse einschließlich Zucchini, Melonen, Paprika, Pilze, Tomaten, Wassermelonen;

cc) Wurzelgemüse:

Kohl- und Speiserüben, Meerrettich, Möhren, Pastinaken, Petersilienwurzel, Radieschen, Rettich, Rote Rüben, Schwarzwurzel, Knollensellerie (ohne Blätter);

b) Hülsenfrüchte:

Bohnen, Erbsen, Linsen, Puffbohnen (jeweils als Trockenkorn ohne Hülsen);

c) Obst:

Beerenobst (einschließlich Erdbeeren), Kernobst, Steinobst, Weintrauben; Ananas, Avocados, Bananen (ohne Schale), Datteln, Feigen, Mango, Oliven, Zitrusfrüchte und sonstige subtropische und tropische Früchte; Samenkerne von Schalenfrüchten (Nüsse, Erdnüsse, Kakaokerne, Kaschunüsse, Kokosnüsse, Mandeln, Maronen, Pinienkerne, Pistazien und sonstige Samenkerne von Schalenfrüchten);

d) Getreide:

Buchweizen, Gerste, Hafer, Hirse, Mais, Roggen, Rohreis (Paddy-Reis), Sorghum, Triticale, Weizen und anderes Getreide;

e) Getreideerzeugnisse:

Getreidemahlerzeugnisse, Kleie, Schälmühlenerzeugnisse, Teigwaren;

f) Ölsaat:

Baumwollsaat, Leinsaat, Mohnsaat, Palmkerne, Raps, Rübsen, Sonnenblumenkerne und sonstige zur Speiseölgewinnung bestimmte Samen, Früchte und Keime;

g) andere pflanzliche Lebensmittel:

alle Lebensmittel pflanzlicher Herkunft, für die keine besonderen Höchstmengen für den betreffenden Stoff festgesetzt sind, ausgenommen Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse, Ölsaat und Hopfen.

Anlage 3

(zu § 1 Abs. 1 Nr. 3)

Liste B

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Aldrin	0,1	Gewürze, Tee, teeähnliche Erzeugnisse
	0,01	andere pflanzliche Lebensmittel
Dieldrin	insgesamt berechnet als Dieldrin	

Stoff	Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)	
Aramit	O-[2-(4-tert-Butylphenoxy)-1-methyl-ethyl]-O-(2-chlorethyl)-sulfid	0,01 alle pflanzlichen Lebensmittel	
Chlordan	1,2,4,5,6,7,8,8-Octachlor-3a,4,7,7a-tetrahydro-4,7-endo-methanoindan	0,05 Gewürze, Tee, teeähnliche Erzeugnisse	
		0,02 Getreide	
		0,01 andere pflanzliche Lebensmittel	
DDT	1,1,1-Trichlor-2,2-bis (4-chlorphenyl)-ethan	} insgesamt berechnet als DDT	
DDD	1,1-Dichlor-2,2-bis (4-chlorphenyl)-ethan		
DDE und deren Isomere	1,1-Dichlor-2,2-bis (4-chlorphenyl)-ethylen		
Endrin	1,2,3,4,10,10-Hexachlor-6,7-epoxy-1,4,4a,5,6,7,8,8a-octahydro-1,4-endo-5,8-endo-dimethano-naphthalin	0,1 Gewürze, Tee, teeähnliche Erzeugnisse	
		0,01 andere pflanzliche Lebensmittel	
Fluoressigsäure und ihre Verbindungen und Derivate		0,01 alle pflanzlichen Lebensmittel	
HCH-Isomere einschließlich β -HCH, aber ohne Lindan	1,2,3,4,5,6-Hexachlor=cyclohexan-Isomere außer gamma-1,2,3,4,5,6-Hexachlorcyclohexan	} insgesamt	0,2 Kakaokerne, Gewürze, Rohkaffee, Tee, teeähnliche Erzeugnisse
			0,1 Ölsaaten
			0,02 andere pflanzliche Lebensmittel außer Getreide
β -HCH	beta-1,2,3,4,5,6-Hexa=chlorcyclohexan	0,02 Kakaokerne	
α -HCH und β -HCH	alpha-1,2,3,4,5,6-Hexa=chlorcyclohexan beta-1,2,3,4,5,6-Hexa=chlorcyclohexan	} insgesamt 0,02 Getreide	
Heptachlor	1,4,5,6,7,8,8-Heptachlor-3a,4,7,7a-tetrahydro-4,7-endo-methanoinden	} insgesamt berechnet als Heptachlor	0,1 Gewürze, Tee, teeähnliche Erzeugnisse
			0,01 andere pflanzliche Lebensmittel
Heptachlor=epoxid	1,4,5,6,7,8,8-Heptachlor-2,3-epoxy-3a,4,7,7a-tetrahydro-4,7-endo-methanoindan		
Hexachlorbenzol		0,1 Gewürze, Tee, teeähnliche Erzeugnisse	
		0,05 Gemüse, Ölsaaten, Rohkaffee	
		0,01 andere pflanzliche Lebensmittel	
Isobenzan	1,3,4,5,6,7,8,8-Octachlor-1,3,3a,4,7,7a-hexahydro-4,7-endo-methanoisobenzofuran	0,01 alle pflanzlichen Lebensmittel	
Isodrin	1,2,3,4,10,10-Hexachlor-1,4,4a,5,8,8a-hexahydro-1,4-endo-5,8-endo-dimethano-naphthalin	0,01 alle pflanzlichen Lebensmittel	

	Stoff		Höchstmengen in Milligramm pro Kilogramm *)	in oder auf folgenden Lebensmitteln **)
Kelevan einschließlich Kelevansäure	5-Ethyl-(1,1a,3,3a, 4,5,5a,5b, 6-decachlor= octahydro-2-hydroxy- 1,3,4-methano- 1-H-cyclobuta-[c,d]- pentalen-2-yl)- laevulinat	} insgesamt berechnet als Kelevan	0,01	alle pflanzlichen Lebensmittel
Chlordecon (Kepone)	Decachlor-pentacyclo [5,2,1,0 ^{2,6} ,0 ^{3,9} ,0 ^{5,8}] decanon-4			
Morfamquat einschließlich Salze	1,1'-Bis(3,5-dimethyl= morpholinocarbonyl- methyl)-4,4'-bipyridinium- ion	} insgesamt berechnet als Morfamquat	0,05	alle pflanzlichen Lebensmittel
Paraquat einschließlich Salze	1,1'-Dimethyl-4,4'- bipyridinium-Ion			
Schwefel- kohlenstoff	Kohlenstoffdisulfid		0,1	Getreide
			0,05	Getreideerzeugnisse, andere pflanzliche Lebensmittel
TEPP	O,O,O,O-Tetraethyl-pyrophosphat		0,01	alle pflanzlichen Lebensmittel
Tetrachlorkohlenstoff			0,1	Getreide
			0,01	Getreideerzeugnisse, andere pflanzliche Lebensmittel

*) Die Höchstmengen beziehen sich auf das Frischgewicht der Lebensmittel. Bei Gewürzen, Tee, teeähnlichen Erzeugnissen, Hopfen und Lebensmitteln, die in der Liste als Trockenerzeugnisse aufgeführt werden (Trockenkartoffeln, Trockengemüse, Trockenobst usw.), beziehen sie sich auf das getrocknete Erzeugnis.

Für weiterverarbeitete Lebensmittel gelten, sofern keine speziellen Höchstmengen für sie festgesetzt sind, die Höchstmengenregelungen der Lebensmittel, aus denen sie hergestellt werden. Wenn sich der Rückstandsgehalt durch die Weiterverarbeitung erhöht, gilt als Höchstmenge der für das zur Herstellung verwendete Lebensmittel festgesetzte Wert zuzüglich der durch die Weiterverarbeitung eingetretenen Erhöhung.

**) Die in Spalte 3 verwendeten Gruppenbezeichnungen umfassen jeweils folgende Lebensmittel:

a) Gemüse:

Blattgemüse und sonstige Sproßgemüse, Fruchtgemüse, Wurzelgemüse;

aa) Blatt- und sonstige Sproßgemüse:

Artischocken, Blattsellerie, Bleichsellerie, Chicorée, Fenchel, Karde, sämtliche Arten Kohl, Kresse, Mangold, Petersilie (ohne Wurzel), Blätter von Knollensellerie und sonstige Küchenkräuter, Porree und sonstige Laucharten, Rhabarber, sämtliche Arten Salat (einschließlich Endivie, Zuckerhutsalat und Feldsalat), Spargel, Spinat, Stielmus, Zwiebeln (einschließlich Knoblauch);

bb) Fruchtgemüse:

frische Bohnen, Erbsen (mit Hülsen) und Puffbohnen; Eierfrucht (Aubergine), Gemüsemais, Gurken, Kürbisse einschließlich Zucchini, Melonen, Paprika, Pilze, Tomaten, Wassermelonen;

cc) Wurzelgemüse:

Kohl- und Speiserüben, Meerrettich, Möhren, Pastinaken, Petersilienwurzel, Radieschen, Rettich, Rote Rüben, Schwarzwurzel, Knollensellerie (ohne Blätter);

b) Hülsenfrüchte:

Bohnen, Erbsen, Linsen, Puffbohnen (jeweils als Trockenkorn ohne Hülsen);

c) Obst:

Beerenobst (einschließlich Erdbeeren), Kernobst, Steinobst, Weintrauben; Ananas, Avocados, Bananen (ohne Schale), Datteln, Feigen, Mango, Oliven, Zitrusfrüchte und sonstige subtropische und tropische Früchte, Samenkern von Schalenfrüchten (Nüsse, Erdnüsse, Kakaokerne, Kaschunüsse, Kokosnüsse, Mandeln, Maronen, Pinienkerne, Pistazien und sonstige Samenkern von Schalenfrüchten);

d) Getreide:

Buchweizen, Gerste, Hafer, Hirse, Mais, Roggen, Rohreis (Paddy-Reis), Sorghum, Triticale, Weizen und anderes Getreide;

e) Getreideerzeugnisse:

Getreidemahlerzeugnisse, Kleie, Schäl- und Mühlenerzeugnisse, Teigwaren;

f) Ölsaat:

Baumwollsaat, Leinsaat, Mohnsaat, Palmkerne, Raps, Rübsen, Sonnenblumenkerne und sonstige zur Speiseölgewinnung bestimmte Samen, Früchte und Keime;

g) andere pflanzliche Lebensmittel:

alle Lebensmittel pflanzlicher Herkunft, für die keine besonderen Höchstmengen für den betreffenden Stoff festgesetzt sind.

Anlage 4
 (zu § 6 Abs. 1)

Stoff		Höchstmengen mg/kg, bezogen auf den Tabakgehalt	
Aldicarb	2-Methyl-2-(methylthio)-propionaldehyd-O-(methylcarbamoyl)oxim	} insgesamt berechnet als Aldicarb	10,0
Aldicarb-sulfoxid	2-Methyl-2-(methylsulfinyl)-propionaldehyd-O-(methylcarbamoyl)oxim		
Aldoxycarb	2-Methyl-2-(methylsulfonyl)-propionaldehyd-O-(methylcarbamoyl)oxim		
Aldrin	1,2,3,4,10,10-Hexachlor-1,4,4a,5,8,8a-hexahydro-1,4-endo-5,8-exo-dimethanonaphthalin	} insgesamt berechnet als Dieldrin	0,3
Dieldrin	1,2,3,4,10,10-Hexachlor-6,7-epoxy-1,4,4a,5,6,7,8,8a-octahydro-1,4-endo-5,8-exo-dimethanonaphthalin		
Camphechlor (Toxaphen) (siehe bei Polychlorterpene)			
Chlordan	1,2,4,5,6,7,8,8-Octachlor-3a,4,7,7a-tetrahydro-4,7-endo-methanoindan		0,2
DDT DDD DDE und Isomere	1,1,1-Trichlor-2,2-bis(4-chlorphenyl)-ethan 1,1-Dichlor-2,2-bis(4-chlorphenyl)-ethan 1,1-Dichlor-2,2-bis(4-chlorphenyl)-ethylen	} insgesamt berechnet als DDT	10,0
Dimefox	N,N,N',N'-Tetramethyldiamino-phosphorsäure-fluorid		0,01
Endrin	1,2,3,4,10,10-Hexachlor-6,7-epoxy-1,4,4a,5,6,7,8,8a-octahydro-1,4-endo-5,8-endo-dimethano=naphthalin		0,3
Flumetralin	N-(2-Chlor-6-fluorbenzyl)-N-ethyl-4-trifluormethyl-2,6-dinitroanilin		20,0
HCH-Isomere außer Lindan	1,2,3,4,5,6-Hexachlorcyclohexan-Isomere außer gamma-1,2,3,4,5,6-Hexachlorcyclohexan		1,0
Heptachlor	1,4,5,6,7,8,8-Heptachlor-3a,4,7,7a-tetrahydro-4,7-endo-methanoinden	} insgesamt berechnet als Heptachlor	0,2
Heptachlorepoxyd	1,4,5,6,7,8,8-Heptachlor-2,3-epoxy-3a,4,7,7a-tetrahydro-4,7-endo-methanoindan		
Hexachlorbenzol			0,3
Phosphorwasserstoff		} insgesamt berechnet als Phosphor- wasserstoff	0,01
Phosphide			
Polychlorterpene (Camphechlor, Stroban und andere polychlorierte Terpene)	Chloriertes Camphen (67 bis 69 %) Chlor	} insgesamt	5,0

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz – Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. – Druck: Bundesdruckerei Zweigbetrieb Bonn.

Bundesgesetzblatt Teil I enthält Gesetze, Verordnungen und sonstige Veröffentlichungen von wesentlicher Bedeutung.

Bundesgesetzblatt Teil II enthält

- a) völkerrechtliche Vereinbarungen und Verträge mit der DDR und die zu ihrer Inkraftsetzung oder Durchsetzung erlassenen Rechtsvorschriften sowie damit zusammenhängende Bekanntmachungen,
- b) Zolltarifvorschriften.

Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Postanschrift für Abonnementbestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben: Bundesgesetzblatt, Postfach 13 20, 5300 Bonn 1, Tel. (02 28) 3 82 08 - 0.

Bezugspreis für Teil I und Teil II halbjährlich je 74,75 DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 2,35 DM zuzüglich Versandkosten. Dieser Preis gilt auch für Bundesgesetzblätter, die vor dem 1. Januar 1989 ausgegeben worden sind. Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99-509, BLZ 370 100 50, oder gegen Vorausrechnung.

Preis dieser Ausgabe: 8,45 DM (7,05 DM zuzüglich 1,40 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 9,45 DM.

Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 7%.

Bundesanzeiger Verlagsges.m.b.H. · Postfach 13 20 · 5300 Bonn 1
Postvertriebsstück - Z 5702 A · Gebühr bezahlt

Stoff	Höchstmengen mg/kg, bezogen auf den Tabakgehalt
Terbufos	} insgesamt berechnet als Terbufos
Terbufos-sulfoxid	
Terbufos-sulfon	
	0,05

Anlage 5
(zu § 4 Abs. 3 Satz 1)

1. Methylbromid (Brom-methan)
2. Schwefelkohlenstoff
3. Tetrachlorkohlenstoff
4. Blausäure
5. Phosphorwasserstoff